

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



12. Woche

Freitag, 22. März 2013

3. Güglinger PalmMarkt

So. 24.03.2013
11 bis 18 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag
mit Kunsthandwerkermarkt

Mehr Infos unter:
www.gueglingen.de



Der Handels- und Gewerbeverein, die GIGA und die Stadt Güglingen veranstalten am Sonntag, 24. März, den 3. „PalmMarkt“ – einen verkaufsoffenen Sonntag mit Kunsthandwerker-Markt. In dieses Geschehen ist auch die alljährlich stattfindende Frühjahrs-Ausstellung der Bürgerstiftung „Kunst für Güglingen“ eingebunden.

Es gibt also viele Gründe, die Fahrzeuge und danach die Schritte am Palmsonntag nach Güglingen zu lenken und das Geschehen zwischen der Alten Stadtapotheke und der Bäckerei Bürk entlang der Hauptdurchgangsstraße und im Deutschen Hof bummelnd und einkaufend zu erleben.

16 Einzelhändler sind dabei

Zunächst einmal sind es 16 Einzelhändler und Gewerbetreibende, die auf sich und ihre Waren und Produkte aufmerksam machen. Wir haben die Teilnehmer in der Rubrik „Heimische Wirtschaft“ dargestellt. Dort ist auch ausführlicher beschrieben, was beim 3. Güglinger PalmMarkt erwartet werden darf.

28 Kunsthandwerker präsentieren

Die Szenerie entlang der „Main-Street“ und dem Platz vor der Herzogskelter wird mit 28 Kunsthandwerkern zusätzlich belebt.

Da gibt es dekorative Tüten, Gefilztes aller Art, Acryl-Bilder, Klöppel-Spitzen, Oster- und

Frühjahrs-Deko, Keramik-Figuren und -skulpturen, selbstgenähte Taschen, handgefertigte Glasperlen, Gold- und Silberschmuck mit edlen Steinen, mit Bernstein, mit Muscheln und Perlen, Blusen und Schals aus Seide, gedrechselte und geflochtene Hölzer, Steckenpferde und Bauhölzer – der Vielfalt sind kaum Grenzen gesetzt. Schön wäre es für die Kunsthandwerker, wenn nicht nur „guckt“ werden würde.

Langer Tisch für die Gastronomie

Nicht zuletzt geht es beim 3. PalmMarkt auch darum, die hoffentlich zahlreichen Gäste gut verpflegen zu können. Ortsansässige Profi-Gastronomen werden von Vereinen und Schulen bei der Verköstigung unterstützt. Zwischen dem Römermuseum und dem Textilhaus Holzhäuer steht wieder der „Lange Tisch“.

Damit niemand auf seinen Sonntagskaffee samt –kuchen verzichten muss, sind entsprechende „Tankstellen“ bei der „Herzogskelter“ im Deutschen Hof, im „Römermuseum“ am Marktplatz, im „Kraftwerk“ an der Marktstraße und im Café Bürk eingerichtet.

Unterhaltung „im Vorbeigehen“

Schmankerln für Augen und Ohren sind ins Geschehen eingebunden. Wie schon gesagt: bei „Heimische Wirtschaft“ gibts mehr zu lesen ...

„zu beyden theylen“

Einladung zur Vernissage der Doppelausstellung am 24. März im Güglinger Rathaus mit Werken von Ulrike Hahn und Otto Schorer

Die Bürgerstiftung Kunst für Güglingen e.V. lädt alle Mitglieder und deren Freunde sowie die interessierte Öffentlichkeit herzlich ein zur Vernissage der Ausstellung „zu beyden theylen“ mit Werken der Bildhauerin Ulrike Hahn und des Malers Otto Schorer.



Die Vernissage zur Ausstellung findet am Sonntag, dem 24. März 2013, um 11.00 Uhr, im Güglinger Rathaus statt.

Musikalisch begleitet wird die Ausstellungseröffnung von Nora Schorer, und Olga Jekle wird in einer Einführung einen Einblick in das künstlerische Schaffen von Ulrike Hahn und Otto Schorer vermitteln. Davor und im Anschluss an die feierliche Eröffnung können die farbenfrohen Bilder und beeindruckenden Skulpturen im Rathaus besichtigt werden.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen

Am 22. März; Frau Heidrun Mezger, Wagnerstr. 15, den 71.

Am 24. März; Frau Gisela Stumpf, Maulbronner Str. 17, den 75.

Am 26. März; Frau Marta Herrmann, Am See 16, den 87.

Am 26. März; Herr Heinrich Konstanz, Weinsteige 4, den 83.

Am 27. März; Frau Doris Mai, Weinsteige 4, den 73.

Am 28. März; Herr Gerhard Engel, Weststr. 12, den 71.

Frauenzimmern

Am 22. März; Herr Erich Trefz, Obergasse 13, den 80.

Am 24. März; Herr Otto Retz, Nelkenstr. 4, den 72.

Eibensbach

Am 22. März; Frau Ana Papuga, Bannholzstr. 27, den 73.

Am 24. März; Herr Manfred Xander, Ransbachstr. 15, den 75.

Pfaffenhofen:

Am 22. März; Frau Hertha Rühl, Schillerstr. 32, den 76.

Weiler

Am 25. März; Herr Dieter Hönes, Brackeneheimer Str. 26, den 71.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 22. März

Mozart-Apotheke, Nordheim, Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110

Samstag, 23. März

Hirsch-Apotheke, Ilsfeld, König-Wilhelm-Straße 37, Tel.: 07062/62031

Sonntag, 24. März

Wackersche Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 10, Tel.: 07133/4357

Montag, 25. März

Burg-Apotheke, Untergruppenbach, Heilbronner Straße 16, Tel.: 07131/70757

Dienstag, 26. März

Stadt-Apotheke Güglingen, Maulbronner Str. 3/1, Tel.: 07135/5377

Mittwoch, 27. März

Apotheke aktuell, Lauffen, Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909

Donnerstag, 28. März

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim, Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 23./24. März

Dres. Maier/Lutter/Wieland, Heilbronn, Tel. 07131/89090

Dr. Villforth, Heilbronn, Tel. 07131/30003

Dr. Franke, Ilsfeld, Tel. 07062/9760930

GVV-Flächennutzungsplan:

Änderungen sind genehmigungsreif

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu (GVV) hat die 6. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes (FNP) in ihrer Sitzung am 13. März auf den Weg zur Genehmigungsreife gebracht.

Das aus dem Jahr 2000 stammende Planwerk wurde auf Markung Güglingen (Gewerbegebiet „Lüssen“) und auf Markung Pfaffenhofen (Plangebiet „Gehrn“) den aktuellen Entwicklungen angepasst.

Im Zeitraum vom 21. Januar bis 21. Februar konnten die geänderten Plandaten öffentlich eingesehen werden. Seitens der beteiligten Behörden wurden elf Stellungnahmen abgegeben, die im wesentlichen Teil zur Kenntnis genommen und in das Planwerk eingearbeitet worden sind.

Auch die Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes für den Ausbau der Windenergie wurde von den GVV-Vertretern akzeptiert. Bei den Beratungen im Dezember letzten Jahres wurde festgestellt, dass lediglich 2 Standorte im Westen des Verbandsgebietes auf Zaberfelder Markung für die Nutzung von Windkraft zur Energiegewinnung geeignet sind.

Ganz aktuell wurde auf den vom baden-württembergischen Umweltministerium im Internet veröffentlichten Potenz-Atlas zur Windenergienutzung verwiesen. Dort sind die möglichen Standorte im Verbandsgebiet dargestellt.

Die GVV-Mitgliederversammlung stimmte dem vom Vermessungsbüro Koch + Käser (Untergruppenbach) entwickelten Plandaten ausnahmslos zu. Jetzt kann die 6. Änderung der 1. Fortschreibung des FNP dem Landratsamt zur Genehmigung vorgelegt werden.

Jahresrechnung 2012 wurde anerkannt

Knapp 450.000 € weniger als ursprünglich vorgesehen hat der Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu im Haushaltsjahr 2012 bewegt. Bei Vorlage der Jahresrechnung vom vergangenen Jahr wurde dies deutlich.

Im Dezember 2011 wurden die Plandaten mit einem Volumen von 2,147 Millionen € verabschiedet. Tatsächlich beliefen sich die Einnahmen und Ausgaben nach Zusammenstellung der Jahresrechnung auf 1.697 Millionen €.

Die Abweichungen vom Haushaltsplan 2012 wurden im Verwaltungshaushalt in 53 Einzelpositionen dargestellt und saldieren sich in der Summe von rund 395.000 €. Im Wesentlichen ist diese Reduzierung auf Minderausgaben bei der Unterhaltung von Regenüberlaufbecken (ca. 100.000 €) und eine höhere Rückerstattung der Abwasserabgabengebühr (216.000 €) zurückzuführen. Dazu kommen noch kleinere Positionen für den Schuletat.

Im Vermögenshaushalt waren es 14 Einzelpositionen, die beim investiven Bereich eine Korrektur von 54.000 € nach unten zur Folge hatten.

Jahresrechnung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu stellte in seiner Sitzung am 13.03.2013 gemäß § 18 GKZ i. V. m. § 95 Abs. 1 und 3 GemO die Jahresrechnung fest.

1. Die Jahresrechnung 2012 wird mit 1.697.341,21 EUR

festgestellt.

Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt 1.240.751,61 EUR den Vermögenshaushalt 456.589,60 EUR

2. Der Kassen-Ist-Bestand betrug zum 31.12.2012 198.949,60 EUR

3. Der Bestand der allg. Rücklage betrug zum 31.12.2012 30.000,00 EUR

4. Die über- und außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben werden anerkannt.

Güglingen, den 13.03.2013

gez. Dieterich, Verbandsvorsitzender

Der Jahresabschluss 2012 liegt ab Montag, dem 25.03.2013 bis Freitag, dem 05.04.2013, je einschließlich, während den üblichen Dienststunden beim Bürgermeisteramt Güglingen, Zimmer 106, öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Energiekonzept für Kläranlage vorgestellt

Bei der Kläranlage des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu will man dem hohen Energieverbrauch Einhalt gebieten. Die KEN GmbH & Co KG mit Sitz in Limburgerhof als Betreiber der Anlage im Osten von Frauenzimmern hat den Mitgliedern der Verbandsversammlung am 13. März in einer Studie vorgestellt, wie das zu bewerkstelligen ist.

Das Maßnahmenbündel sieht einen 6-Punkte-Plan vor. Im ersten Schritt wurden die Verstromung des Faulgases und die Sicherstellung der Notstromversorgung betrachtet. Danach sollen Verbesserungen bei den Belüftungs-Systemen, der Verfahrenstechnik, der Online-Messtechnik und bei der Co-Vergärung angestrebt werden. Reiner Bentz von der KEN vermittelte den Verbandsmitgliedern die Einsparmöglichkeiten bei der Faulgas-Verstromung und der Notstromversorgung.

Der aktuelle Stromverbrauch von über 837.000 Kilowattstunden pro Jahr ist immens. Der „eingekaufte“ Strom könnte durch die Verbrennung des Faulgases in einem noch zu bauenden Blockheizkraftwerk genutzt werden. Runde 240.000 Kilowattstunden könnten so erzeugt und damit Betriebskosten gesenkt werden. Darüber hinaus ist der Einsatz von Faulgas zur Energiegewinnung mit einer Summe von 14.000 € pro Jahr förderfähig.

Damit aber auch die Notstromversorgung bei Störfällen gesichert ist, muss zusätzlich Erdgas für den Betrieb des BHKW eingesetzt werden.

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 24,40

Altglas ist Rohstoff

Ein Leitungsanschluss ist dafür vorhanden. Der Kläranlagenbetreiber empfahl der Verbandsversammlung die Vorbereitung einer öffentlichen Ausschreibung. Eine erste Kostenschätzung für den Bau eines 100-kW-Blockheizkraftwerkes (240.000 €), die Einbindung in die Anlage (15.350 €) und die Planung (25.535 €) beläuft sich in der Summe auf knappe 281.000 €. Die KEN wurde beauftragt, die erforderlichen Maßnahmen aufgrund ihrer Vorschläge fertig zu planen und eine öffentliche Ausschreibung vorzubereiten. Sobald belastbares Zahlenmaterial vorliegt, soll dieses der Verbandsversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Neue Trennwand für die Schule

Die mobile Trennwand zwischen der Schulküche und dem Raum für Handarbeit, Werken und Technik in der Katharina-Kepler-Schule in Güglingen wird ersetzt. Vorhandene Dichtungselemente (Rauch- und Schallschutz) sind zerschritten und können nicht mehr erneuert werden.

Die Vertreter der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu als Schulträger stimmten in ihrer Sitzung am 13. März dem Vorschlag zu, die aus den Anfängen der Grund- und Hauptschule stammende Trennwand aus den Siebziger Jahren auszubauen und durch eine neue zu ersetzen. Zu einer beschränkten Ausschreibung wurden zwei Angebote abgegeben. Die günstigste Offerte kam von der Firma Renoplan aus Obersulm zum Preis von 11.650 € brutto. Dieses Unternehmen erhielt auch den Zuschlag für die Arbeiten, die in den Pfingstferien ausgeführt werden sollen. Im Haushaltsplan steht für diese Maßnahme ein Kostenansatz von 28.000 € – also wird's günstiger...

Schöffenwahl im Jahr 2013 für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018

Aufstellung einer Vorschlagsliste durch die Gemeinden

Im ersten Halbjahr 2013 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2014 bis 2018 gewählt. Das Gerichtsverfassungsgesetz sieht in Strafsachen in weitem Umfang die Beteiligung von Schöffen vor, die neben den Berufsrichtern gleichberechtigt an der Hauptverhandlung teilnehmen und zur Urteilsfindung berufen sind. Das Amt des Schöffen gehört damit fraglos zu den wichtigsten und einflussreichsten Ehrenämtern. Es eröffnet die Möglichkeit zur Partizipation an staatlichen Entscheidungen und damit der unmittelbaren Ausübung der Staatsgewalt. Laienrichter tragen in erheblichem Umfang zur demokratischen Legitimation des gesamten Justizwesens bei. Die Schöffen und Jugendschöffen an den Amts- und Landgerichten werden in einem mehrstufigen Verfahren gewählt. Zur Vorbereitung dieser Wahl stellen die Gemeinden Vorschlagslisten mit Kandidaten auf, aufgrund derer die Schöffen in der zweiten Jahreshälfte 2013 durch Wahlausschüsse, die bei den Gerichten eingerichtet werden, gewählt werden. In den Vorschlagslisten sind mindestens doppelt so viele Kandidaten aufzunehmen, wie der Präsident des Amtsgerichts bestimmt hat. Gesucht

Termine

Freitag, 22. März
 TSV Güglingen – Jahreshauptversammlung
 GSV Eibensbach – Hauptversammlung
 Werkskapelle Layher – Preisbinokel im Vereinsheim „Zum blanken Hörnle“

Samstag, 23. März
 Schadstoffsammlung in Güglingen – Festplatz Weinsteige
 TSV Pfaffenhofen – Hauptversammlung

Sonntag, 24. März
 3. Güglinger Palm-Markt – Verkaufsoffener Sonntag mit Kunsthandwerker-Markt
 Bürgerstiftung „Kunst für Güglingen“ – Vernissage im Rathaus Güglingen
 Goldene Konfirmation in Pfaffenhofen

werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2014 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden.

Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Neben den formalen Kriterien sollen Schöffen über soziale Kompetenz verfügen um das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen zu können. Schöffen in Jugendstrafsachen sollten in der Jugenderziehung über besondere Erfahrung verfügen.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung.

Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richter über Menschen berufen ist, braucht ein großes Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff in das Leben anderer Menschen. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen bewahrt werden.

Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Schöffen daher mit zu verantworten. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich entsprechend verständlich machen, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Wer Interesse an diesem Amt hat, kann sich bis spätestens 19.04.2013 bei der Stadtverwaltung Güglingen, Marktstraße 19-21, 74363 Güglingen (Tel. 07135/108-0) bzw. Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen, Rodbachstr. 15, 74397 Pfaffenhofen (Tel.

07046/9620-0) informieren bzw. bewerben oder vorgeschlagen werden. Den Vordruck für Ihre Bewerbung erhalten Sie im Internet auf www.schoeffenwahl.de sowie in den Rathäusern.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Heilbronn informiert:

Schadstoffsammlung am Samstag, dem 23. März 2013

Am 23.03.2013 ist das Schadstoffmobil von 13.30 bis 15.00 Uhr am Festplatz „Weinsteige“ in Güglingen

Dort können schadstoffhaltige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen kostenlos abgegeben werden.

Angenommen werden beispielsweise

- Pflanzen- und Holzschutzmittel
- Gifte, Säuren und Laugen
- Farb- und Lackreste, Verdüner
- Chemikalien, quecksilberhaltige Stoffe
- Leuchtstoffröhren.

Nicht angenommen werden zum Beispiel

- Abfälle aus Gewerbebetrieben
- Seife, Waschmittel
- Gebinde größer als 50 Liter.

Eine Übersicht aller Sammeltermine im Landkreis Heilbronn gibt es im Internet unter www.landkreis-heilbronn.de.

Für handelsübliche Wandfarben (Dispersionsfarben) gelten Besonderheiten. **Dispersionsfarben (keine Ölfarben und anderes!)** können von Privatanlieferern, außer beim Schadstoffmobil, **immer zu den Öffnungszeiten** in den Entsorgungszentren/Müllannahmestellen Eberstadt und Schwaigern-Stetten sowie auf dem Recyclinghof in Neckarsulm-Stadt, Rötelstraße 3, kostenlos abgegeben werden.

Öffnungszeiten Entsorgungszentren:

Mo. – Fr., 7.45 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr,

Sa., 9.00 bis 11.30 Uhr.

Öffnungszeiten Recyclinghof Neckarsulm

Di., 16.30 bis 19.00 Uhr,

Fr., 14.00 bis 17.00 Uhr,

Sa., 09.00 bis 13.00 Uhr.

Vollständig ausgehärtete Dispersionsfarbreste dürfen bedenkenlos in die graue Restmülltonne.

Nutzen Sie die offiziellen Schadstoffsammlungen!

Ihre Abfälle werden auf diese Weise garantiert verwertet beziehungsweise ordnungsgemäß beseitigt. Schadstoffhaltige Abfälle im Restmüll oder in der Toilette schaden letztlich auch Ihnen.

Zum Schluss noch eine Bitte:

Mischen Sie keine Chemikalien zusammen und bringen Sie, wenn möglich, die Originalverpackung zum Schadstoffmobil mit. Übergeben Sie Ihre Schadstoffe persönlich den Mitarbeitern der Schadstoffsammlung; einfach abgestellte Abfälle können zur Gefahr für Mensch und Umwelt werden (Stichwort: spielende Kinder).

Die Arbeitsagentur Heilbronn teilt mit:

Erfolgreicher Berufseinstieg nach der Elternzeit

Wer nach einer Familienpause wieder arbeiten will, beschäftigt sich mit vielen Fragen. Deshalb bietet die Agentur für Arbeit Heilbronn am Mittwoch, dem 27. März, eine Informationsveranstaltung von 9.30 bis 11.30 Uhr im Berufsinformationszentrum für Frauen und Männer an, die wieder in das Berufsleben einsteigen wollen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Fragen zur Veranstaltung beantwortet Brigitte Schmalzhaf unter der Telefonnummer 07131/969870.

Der HNV informiert

Bus und Bahn während den Osterferien 4 Tage – 1 Ticket = Osterticket

Vom 25. März bis zum 5. April sind in ganz Baden-Württemberg Osterferien, in diesem Zeitraum wird nach dem Ferienfahrplan gefahren. Für die Osterfeiertage bietet der HNV das Oster-Ticket in zwei Versionen an.

Viele Linien fahren während den Osterferien nach dem Ferienfahrplan. Fahrgäste sollten sich deshalb vorab in „ihrem“ Fahrplan versichern, ob Fahrten mit einem F (nur in den Ferien) oder einem S (nur an Schultagen) gekennzeichnet sind. Dies ist sowohl im Regionalverkehr des Landkreises Heilbronn, als auch in den Stadtverkehren Neckarsulm und Heilbronn (Linien 5, 8, 11 und 64) zu beachten. Bei den Linien des Nahverkehrs Hohenlohe sind die gelb markierten Ferienfahrpläne maßgebend.

Bitte beachten Sie, dass am Karfreitag, Oster Sonntag und Ostermontag nach den Sonntagsfahrplänen gefahren wird.

Für Inhaber eines gültigen Sunshine-Tickets oder einer KidCard im Abonnement des Heilbronner Hohenloher Haller Nahverkehr (HNV) gilt auch während den Osterferien: freie Fahrt im gesamten HNV-Land. Beim HNV liegen in diesem Jahr sogar zwei Eier im „Oster-Ticket-Nest“. Zum einen gilt die TageskartePLUS der Preisstufe Gesamtnetz, am Karfreitag erworben, ohne Einschränkung bis Ostermontag Dienstschluss. Neu ist, dass auch TageskarteSOLO Gesamtnetz-Nutzer, damit vier Tage im Bus- und Bahnnetz unterwegs sein können. Wer vom Osterspezial Gebrauch machen will, braucht nichts weiter zu tun als sich die jeweilige Tageskarte für das Gesamtnetz zu kaufen. Über Ostern gilt dieser Fahrschein nicht wie gewöhnlich „nur“ einen Tag lang, sondern gleich an allen vier Ostertagen. Also einen Tag bezahlen – vier Tage fahren. Familien oder Gruppen können so von Karfreitag bis Ostermontag mit Bus, Bahn und Stadtbahn durchs ganze HNV-Land reisen. Erhältlich sind die Tageskarten an den Fahrscheinautomaten im HNV-Land, beim Busfahrer und in den DB-Fahrkartenausgaben. Im HNV-KundenCenter (Olgastr. 2, Heilbronn) wird das Gesamtnetticket auch im Vorverkauf angeboten.

Es muss am Karfreitag dann nur noch entwertet werden und schon steht das Verbundgebiet über die Feiertage netzweit offen.

Übrigens: Wer mit dem „Oster-Ticket“ einen Ausflug zur Experimenta Heilbronn, ins Hohenloher Freilandmuseum nach Wackershofen oder ins Auto & Technik Museum Sinsheim unternimmt, darf sich dort bei Vorlage des Fahrscheins auch noch über ermäßigte Eintrittspreise freuen. Auch sonst hat das HNV-Land einiges zu bieten. Auf geht's, Osterticket lösen und mal ganz gemütlich mit Bus, Bahn oder Stadtbahn durch's HNV-Land „eiern“!

Erhalt der Kulturlandschaft wird ausgezeichnet

Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2013

Albwiesen, Wacholderheiden, Heckenlandschaften, Streuobst- und Steillagen-Weinberge gehören zu den typischen Landschaftselementen unseres Landes. Oft sind sie auch die Grundlage für die Produktion und Vermarktung heimischer Nahrungsmittel. Vieles davon ist jedoch durch den Strukturwandel bedroht. Menschen, die sich für den Erhalt der Kulturlandschaft in Württemberg und den angrenzenden Regionen einsetzen, können sich ab sofort um den mit insgesamt 12.500 € dotierten Kulturlandschaftspreis 2013 des Schwäbischen Heimatbundes und des Sparkassenverbandes Baden-Württemberg bewerben. Preiswürdig sind Maßnahmen, die Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen mit besonderem Engagement bei der Erhaltung und Entwicklung gewachsener Kulturlandschaften erbringen. Auch besonders innovative und nachhaltige Lösungen für eine traditionsbewusste Nutzung der von Menschenhand geschaffenen Landschaft und ihrer wertvollen ökologischen Funktionen sind gefragt.

Zusätzlich wird ein Sonderpreis für die Erhaltung von Kleindenkmälern vergeben. Dazu gehören zum Beispiel Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Trockenmauern, Feld- und Wegekreuze sowie Wegweiser, Unterstände und vieles andere mehr. Das Preisgeld stellt die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Es kann unter den Preisträgern aufgeteilt werden. Bewerbungsschluss ist der 31. Mai 2013.

Die Verleihung der Preise findet im Herbst 2013 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt. Kostenlose Informationsbroschüren mit den genannten Teilnahmebedingungen und ausgezeichneten Beispielen der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar.

Aussagekräftige Bewerbungsmappen – maximal im Format DIN A 4 – mit Fotos können schriftlich beim Schwäbischen Heimatbund, Weberstraße 2, 70182 Stuttgart, eingereicht werden.

Die Standesämter melden

Güglingen

Eheschließung

Am 16. März 2013 in Brackenheim; Marcel Weber, Hünfeld, Habelbergstraße 2 und Nicole Ott geb. Marszalkowski, Güglingen-Frauenzimmers, In der Krugstatt 8.

Sterbefall

Am 13. März 2013 in Güglingen; Margaretha Thalheimer geb. Breisch, Güglingen, Am See 16.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Wegen der Osterfeiertage muss der Redaktionsschluss für die „Rundschau“ um einen Tag vorverlegt werden.

Das Redaktionssystem der RMZ lässt das Einpflegen von Texten und Bildern in der Kalenderwoche 13 bis Montag, 25. März, 15 Uhr zu. Danach geht nichts mehr.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Interessante Führungen und Vorträge
Bilderreise durch Zabergäu und Schozachtal
Zabergäu und Schozachtal einmal ganz anders erleben: Dazu lädt unter dem Titel „In der Heimat zu Gast“ eine Veranstaltung am 5. April um 19:30 Uhr in der Neckarwestheimer Reblandhalle ein.

Im Mittelpunkt des Abends, der von der ehemaligen württembergischen Weinkönigin Karolin Harsch moderiert wird, stehen vier Audiovisonsshows mit Bildern der Cleebronner Fotografin Claudia Fy. Harry Biehler hat diese extra für den Abend neu zusammengestellt und musikalisch unterlegt. Hinzu kommt ein besonderes Rahmenprogramm, das durch regionale touristische Akteure gestaltet wird.

Im Eintritt von 5 Euro sind ein Begrüßungs-Secco und ein Glas Wein enthalten. Karten sind im Vorverkauf beim Neckar-Zaber-Tourismus in Brackenheim, Telefon 07135/933525 und im Rathaus Neckarwestheim, Marktplatz 1, Telefon 07133/184-0 erhältlich.

Wie entstand der Heuchelberg?

Von Wanderungen, Spaziergängen und Radtouren kennt man den Heuchelberg. Aber wie ist er überhaupt entstanden? Woher kommen seine Schilfsandsteine? Wer hat die guten Weinberglagen geschaffen? Warum hat er so eine ebene Hochfläche? Bei einem Spaziergang durch den Zweifelberg am **Sonntag, 24. März**, gibt Naturparkführer Michael Wennes Antwort auf diese und viele weitere Fragen. Los geht es um 14 Uhr, Treffpunkt ist am Parkplatz oberhalb vom Schützenhaus in Neipperg. Dauer: ca. 2,5 Std, Wegstrecke etwa 3 km. Kosten 6 € für Erwachsene, 3 € für Kinder. Anmeldung bei Michael Wennes, Tel. 07046/930080 oder michaelwennes@t-online.de.

Literarischer Spaziergang am Michaelsberg
Am **Freitag, 29. März**, findet in Cleebronn ein literarischer Karfreitagsspaziergang über den Michaelsberg, dem „Wächter des Zabergäus“, statt.

Unterwegs gibt es geistige Kostproben von Heine, Busch, Ringelnatz und anderen Literaten, sowie kulinarische Kostproben dem Karfreitag angepasst. Kosten 17 €. Info und Anmeldung bei Ilse Schopper, Naturpark- und Weinerlebnisführerin, Tel. 07135/16915 oder Mail i.schopper@gmx.de.

Weitere Informationen erhalten Sie beim **Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**, Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de.
ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr.



Naturpark Stromberg- Heuchelberg

Augenblick Naturpark: Fotoausstellung im Naturparkzentrum

Am Sonntag, 24. März, wird die neue Fotoausstellung „Augenblick Naturpark“ im Naturparkzentrum in Zaberfeld eröffnet. Eine fotografische Hommage an den Naturpark Stromberg-Heuchelberg und seine tierischen Bewohner mit 48 Bildern aus dem Fotowettbewerb des Verbands Deutscher Naturparke (www.naturparkfotos.de). Fotografen: Matthias Dreizler, Hohenhaslach, Georg Milasta, Vaihingen, und Rudi Thalhäuser, Gündelbach. Die Ausstellung ist vom 24. März bis zum 2. Juni im Naturparkzentrum zu besichtigen.

Frühlingsmenüs bei den Naturparkwirten

Noch bis zum 14. April führen die Naturparkwirte ein spezielles Frühlingmenü auf der Karte. Im Mittelpunkt steht der Bärlauch, der in den Wäldern des Naturparks reichlich zu finden ist. Jeder der vier Naturparkwirte hat ein individuelles Menü zusammengestellt. Vom aufgeschlagenen Bärlauchsüppchen mit Brezelcroustons bis zu Schweinemedallions mit Bärlauch-Meerrettich-Kruste reicht die Palette der kulinarischen Verführungen, mit denen man sich die Stromberg-Wälder auf der Zunge zergehen lassen kann. Weitere Infos unter www.naturpark-sh.de.

Wie Findus zu Pettersson kam

Besuch in Meister Grimbarts Lebensraum bei Dämmerung mit Fackelwanderung, Glühwein und Stockbrot

Für Familien mit Kindern: Freitag, 22.03.12, um 18.00 Uhr in Zaberfeld

Mit Naturparkführerin Angelika Hering kann die spannende Geschichte, wie Findus zu Pettersson kam, gehört werden. Danach wird ein über 100 Jahre alter Dachsbau im Lebensraum des Dachses besucht, hierbei kann Einiges über den scheuen nachtaktiven „Meister Grimbart“ erfahren werden. Auf dem Rückweg leuchten die Fackeln der Kinder. Zum Abschluss kann am Lagerfeuer Stockbrot gebacken werden, dazu gibt es WG-Glühwein oder Punsch. Erwachsene 12,- € Kinder 8,- €. Preise inkl. Getränk, Stockbrot und Fackeln für die Kinder. Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741.

4 Tage Osterzeit auf dem Bauernhof erleben

Für Kinder von 6 - 10 Jahren
Montag, 25.03.13., bis Donnerstag, 28.03.13,
oder Dienstag, 02.04.13, bis Freitag, 05.04.13,
in Zaberfeld täglich von 9.00 - 14.00 Uhr

Kinder von 6 - 10 Jahren können mit Naturparkführerin und Bauernhofpädagogin Angelika Hering das Bauernhofleben auf dem Hof der Familie Hering mit ihren Archehof-Tieren erleben. Zur Osterzeit wird gebacken, gebastelt und Geschichten über Meister Lampe erzählt, auch Kochen auf dem offenen Feuer, Traktor fahren und vieles mehr steht auf dem Programm. Natur zum Anfassen sorgt für ein spannendes und unvergessliches Abenteuer. Wetterentsprechende Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich, Rucksack mit Vesper und Getränk mitzubringen. Kosten 85,- €. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/774; www.zaberwolke.de

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Allgemeinverfügung

Aufgrund § 8 Abs. 1 i. V. mit § 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) vom 14.02.2007 (GBl. S. 135) i. V. mit § 35 Landesverwaltungsverfahrensgesetz vom 12.04.2005 (GBl. S. 350) wird von der Stadt Güglingen folgende Verfügung erlassen:

§ 1

In der Stadt Güglingen und den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach dürfen die Verkaufsstellen am Sonntag, dem 24. März 2013, anlässlich des Palmmarktes der Stadt Güglingen in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Die Vorschriften des § 12 LadÖG über den besonderen Arbeitnehmerschutz sind zu beachten.

§ 3

(1) Ordnungswidrig im Sinne § 15 Abs. 1 Buchstabe a) des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg handelt, wer den Vorschriften dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden.

§ 4

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Güglingen, Marktstraße 21, 74363 Güglingen, Widerspruch erhoben werden.

Güglingen, den 26.02.2013,

gez. Dieterich, Bürgermeister

Ihre neue Lebenssituation. Auf Wunsch kommen die Familienbesucherinnen auch gerne ein weiteres Mal zu Ihnen nach Hause.

Die Familienbesucher starten Ende März mit ihren Besuchen bei den jungen Familien, so ca. acht Wochen nach der Geburt Ihres Kindes meldet sich die Familienbesucherin um telefonisch mit Ihnen einen Besuchstermin zu vereinbaren. Weitere Informationen zu diesem Thema erscheinen künftig unter der Rubrik des Familienzentrums.

Ansprechpartner:

Familie im Zentrum

Monika Hamann

Stadtgraben 15

74363 Güglingen

Telefon 07135/9389245 der per E-Mail: Familienzentrum-gueglingen@t-online.de



Mobiles Kino am 5. April

Das Mobile Kino kommt am Freitag, 5. April, in die Güglinger Herzogskelter und bringt vier Filme mit. Gelegenheit also für alle Nicht-Oster-Urlauber, wieder mal ins Kino vor Ort zu gehen.

Um 14:15 Uhr: „Ritter Rost“

Ritter Rost hat das Undenkbare geschafft: Völlig überraschend hat er ein Ritterturnier gewonnen. Doch sein Gegner ist ein schlechter Verlierer und beschuldigt Ritter Rost des Diebstahls. Jetzt will niemand mehr etwas mit ihm zu tun haben. Auch Burgfräulein Bö wendet sich von ihm ab. Nur auf seine besten Freunde, Drache Koks und Pferd Feuerstuhl kann er sich noch verlassen. Und die müssen viele Abenteuer bestehen, um die Ehre des Ritters wieder herzustellen. Der Film hat keine Altersbegrenzung. Er läuft 78 Minuten und kostet 4 € Eintritt.

Um 16:00 Uhr: „Fünf Freunde 2“

In den Sommerferien brechen die fünf Freunde zu einer Fahrradtour ins geheimnisvolle Katzenmoor auf. Dort soll der größten Smaragd der Welt – das „Grüne Auge“ – versteckt worden sein. Sie lernen den gleichaltrigen, wohlhabenden und verwöhnten Hardy kennen.

Auf einer Probefahrt mit dessen Quad wird Dick mit Hardy verwechselt und entführt. Die fünf Freunde nehmen mit Hardys Hilfe die Verfolgung auf und haben dabei mit einem Wanderzirkus, der mittelalterlichen Burg „Eulennest“ und mit einem umfangreichen Höhlensystem unter den Gaffensteinfelsen zu tun. Der Film ist für Besucher ab 6 Jahre freigegeben. Er läuft 91 Minuten und kostet 4 € Eintritt.

Um 18:00 Uhr: „Kokowääh 2“

Zwei Jahre sind vergangen, seitdem Henry, Katharina, Tristan und Magdalena eine Patchwork-Familie geworden sind. Der Alltag ist eingeleitet und doch bricht immer wieder Chaos aus. Henry beginnt eine Karriere als Filmproduzent. Derweil ist Katharina Mutter geworden und hadert mit ihrer Rolle als Hausfrau.

Währenddessen verliebt sich Magdalena zum ersten Mal in einen Jungen. Kokowääh 2 ist genauso witzig wie der erste Teil und Emma

Neues aus unserem

Familienzentrum:

Familienbesucher starten

„Von Anfang an mit Rat und Tat an Ihrer Seite“, unter diesem Motto starten die ehrenamtlichen Familienbesucher in Kürze! „Familienbesucher“ ist ein weiteres Projekt aus dem Aufgabenspektrum unseres Familienzentrums.

Die erste Zeit mit einem kleinen Säugling ist eine schöne und aufregende Zeit. Neben all der Freude ist es aber manchmal auch anstrengend und für viele Eltern eine Herausforderung. Der neue Erdenbürger bringt Veränderungen und es braucht Zeit sich aneinander zu gewöhnen und auf die neue Lebenssituation einzustellen. Dabei stehen Ihnen die Familienbesucher zur Seite.

Die Familienbesucher sind ehrenamtliche Frauen, die sich für Familien einsetzen und speziell für dieses Angebot in der Gemeinde geschult sind. Im Umgang mit Kindern haben sie vielfältige Erfahrungen und ein offenes Ohr für Alltägliches und Nichtalltägliches.

Die Familienbesucher überreichen persönlich ein Begrüßungsgeschenk der Stadt Güglingen für Sie und Ihr neugeborenes Kind als herzlichen Willkommensgruß und Informationsmaterial über Kursangebote, Begegnungsmöglichkeiten, die notwendigen amtlichen Anlaufstellen für

Schweiger ist immer noch ein süßer Fratz. Der Film ist für Besucher ab 6 Jahre freigegeben – die Altersempfehlung lautet aber 10 Jahre. 122 Min. Filmvergnügen gibt es um 5 €.

Um 20:30 Uhr: „Die Kirche bleibt im Dorf (Teil 2) – der Spaß geht weiter“

„Die Kirche bleibt im Dorf“ wird zur Fernsehserie. Und wer Lust hat, die ersten drei Folgen vorab auf der großen Leinwand im Mobilen Kino anzuschauen, wird hier auf seine Kosten kommen.

Die Serie beginnt mit dem neuen Pfarrer, der in die Gemeinde kommt. Ein norddeutscher „Dagel“ der von Schwäbisch keine Ahnung hat. So versteht er auch nicht, was der sterbende Rossbauer über seine Familie erzählt, die ihn vergiftet hat. Er versteht auch nicht, warum die Dorfschönheit Maria Häberle nicht erzählen möchte, wer der Vater ihres Kindes ist.

Es ist zum Verrücktwerden. Zusammen mit seinem Vorgänger Pfarrer Eberle – der als Auerhahn in die psychiatrische Anstalt eingeliefert wurde, versucht das Nordlicht verzweifelt, Licht ins Dunkel der Dorfumtriebe zu bringen. Der Film ist für Besucher ab 6 Jahre freigegeben. Er läuft 90 Minuten und kostet 5 € Eintritt.

Am Freitag, 12. April 2013, 20 Uhr:

„Der Fernsehkoch“ – Krimi-Komödie mit dem Millowitsch-Theater

Zum Ausklang der Spielzeit 2012/2013 kommt das Millowitsch-Theater in die Güglinger Herzkeller.



Im neuesten Schwank von Peter Millowitsch und Barbara Schöllner wird richtig scharf geschossen – auf die Lachmuskeln. Anton muss hinter das Pizza-Paradiso-Rezept seiner Dauerverlobten Donata kommen. Er hat es nämlich klammheimlich an die Firma Pizza Frost verkauft und die will die Pizza in ihr Programm aufnehmen.

Donata darf davon natürlich nix wissen. Also kommt Anton auf die dusselige Idee, einen Fernsehkoch zu kidnappen, der die Ingredienzien herauschmecken soll.

Mit der Krimi-Komödie „Der Fernsehkoch“ ist dem versierten Autorenteam Schöllner/Millowitsch ein irrwitzig turbulentes Stück gelungen, das die zahlreichen TV-Kochshows unserer Zeit satirisch und mit gepfeffelter Slapstick-Comedy vom Ensemble des Millowitsch-Theater Köln auf die Schippe nimmt.

Karten zur Vorstellung in Güglingen gibt es im Rathaus in drei Kategorien zwischen 14 und 18 Euro. Ermäßigte erhalten 30 Prozent Nachlass. Telefonische Reservierungen sind unter 07135/1080 möglich. Via Internet geht's mit dem Portal www.reservix.de <<http://www.reservix.de/>>

Am Samstag, 27. April 2013 im Ratshöfle:

„Jedes zehnte Getränk gratis“ – Kabarett mit Martina Brandl

Im Güglinger Ratshöfle wird die Kleinkunst-Serie am Samstag, 27. April, um 20 Uhr mit dem Kabarett „Jedes zehnte Getränk gratis“ fortgesetzt.



Martina Brandl ist anders. Alle gehen nach Berlin, Frau Brandl zieht ins Kaff. Ein Kulturschock! Kehrwoche, Krämermarkt und Kinderfasching versus Sushi, Style und Siegestsäule.

Sie tauscht loungeige Clubs gegen Landgasthäuser mit merkwürdigen Sonderangeboten.

Drei Jahre dauerte der Feldversuch. Nun gibt es erste Forschungsberichte – mit dem Ergebnis: Die Welt ist voll von Sehnsucht und dilettantischem Trinkverhalten. Der Großstädter flüchtet in die Natur.

Der Bauer vermietet seinen Acker für Heavy Metal-Festivals. Spätestens nach dem ersten selbst ertrunkenen Gratisgetränk liegen sich alle hackenstrack in den Armen.

Und nun raten Sie mal, wo der Zettel mit dem skurrilen Sonderangebot hängt: An der Kneipentür in Berlin-Moabit oder auf der Schwäbischen Alb? Und wie genau spielt man eigentlich „StadtLandSuff“?

Martina Brandl, gebürtige Provinzlerin, drehte der Hauptstadt nach zwanzig Jahren den Rücken Richtung Schwäbische Alb.

Der Integrationsprozess dauert an. Sie wandelt in ihrem sechsten Solo-Programm zwischen den Welten. Es geht um's Heimwollen und nie Ankommen, bizarre Trinkrituale, die Provinz in den Köpfen der Großstädter, und den Mut derjenigen, die im Schottenrock durch Schwäbisch Gmünd laufen.

Karten zur Vorstellung in Güglingen gibt es im Rathaus um 15 € (ermäßigt 13 €). Telefonische Reservierungen sind unter 07135/1080 möglich. Via Internet geht's mit dem Portal www.reservix.de <<http://www.reservix.de/>>



Heute: Märchenzeit

Heute, am Freitag, 22. März, erwartet unsere Märchenzählerin wieder die Märchenfreunde ab 5 Jahren für eine Märchenrunde mit Elfenmärchen um 16 Uhr. Anmeldung ist nicht erforderlich. 50 Cent.

Ostern

In der nächsten Woche hat die Mediothek am Gründonnerstag und am Karsamstag geschlossen. In der Woche nach Ostern hat die Bücherei wie üblich geöffnet. Zahlreiche neue Medien, Bücher, Hörbücher und Filme laden ein zum Stöbern und Ausleihen während der Ostertage.

PAVILLON Gartacher Hof



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof, recht herzlich ein. Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie gestrost den Alltag zu Hause lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

Nächster Treff: Dienstag, den 26.03.2013 „Frühlingserwachen“

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
am 13.03.2013 L 1103	15.10 – 17.25	70 km/h	1887	20	103 km/h
am 14.03.2013 Schulstraße	09.20 – 10.20	30 km/h	9	1	43 km/h
Herrenäckerstr.	11.25 – 12.20	30 km/h	37	5	46 km/h

Freude schenken mit HERKULES-GUTSCHEINEN

Einzulösen in über 30 Geschäften / Gastronomie

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Einladung zum Infoabend über barrierefreie Wohnungen in Pfaffenhofen

Aufgrund des schlechten Wetters wurde die letzte Veranstaltung abgesagt. Wir laden alle Interessierten erneut herzlich zu einem Informationsabend **am 26.03.2013, um 18.00 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses** ein. Thema sind die geplanten barrierefreien Wohnungen in Pfaffenhofen.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Bewertung des Bauvorhabens aus Sicht der Gemeinde Pfaffenhofen durch Herrn Bürgermeister Dieter Böhringer.
2. Vorstellung des Konzeptes durch Herrn Wolfgang Friederich, Inhaber der Firma Friederich Seniorenimmobilien,

Inhalte:

- Kurzreferat zum Thema „Wohnen im Alter“

- Betreuung ja/nein, was ist möglich
 - Erstmalige Vorstellung von zwei originalgetreuen Modellen (Haus und Wohnungsgrundrisse)
 - 3. Vorstellung und Erläuterung der Planung durch den Architekten Franz Josef Fey
 - 4. Erläuterung der technischen Abläufe bei Reservierung, beurkundete Baubeschreibung, Kaufvertrag, Ratenzahlung, und letztlich Übergabe der schlüsselfertigen Wohnung zum Festpreis.
 - 5. Für wen ist eine Seniorenwohnungen interessant?
 - 6. Schlusswort und Fragen.
- Wenn Sie also Interesse haben, kommen Sie am 26.03.2013 ins Rathaus Pfaffenhofen.



Blick vom Kelterplatz



Blick aus südwestlicher Richtung

Tiefbauprogramm 2013

Arbeiten im Gartenweg werden abgeschlossen

Die Erneuerung der Wasserleitung und die Sanierung des Straßenbelags im Gartenweg wurden in dieser Woche abgeschlossen. Nachdem die neue Wasserleitung und die Hausanschlüsse fertiggestellt und geprüft waren, konnte auch noch der komplette Straßenbelag des Bauabschnitts erneuert werden. Der Unterbau der Straße musste in einigen Teilen ebenfalls erneuert werden.



Wasserleitungssanierung in der Rotenbergstraße

Die Erneuerung der Wasserleitung in der Rotenberg- und Ziegelstraße wurde in dieser Woche begonnen. Der erste Bauabschnitt sieht die Erneuerung des Kanals in der Rotenbergstraße zum Aussiedlerhof vor. Die Wasserleitung in der Rotenberg-Ziegelstraße und der Hydrantenschacht in der Zaberfelder Straße wird im Anschluss folgen. Die Zufahrt in die Rotenberg- und Ziegelstraße ist dann nur noch begrenzt möglich.



Genießen für Pfaffenhofen/Weiler

Am 8. März wurde auf den Verkaufsschluss am 18.03.2013 für die Veranstaltung „Genießen für Pfaffenhofen/Weiler“ hingewiesen. Diese Terminvorgabe war notwendig, da die entsprechenden Einkäufe und Bestellungen für diesen Abend zu tätigen waren. Leider folgten diesem Aufruf nur eine geringe Anzahl von Interessierten und daher wird der kulinarische Abend am 13. April 2013 ausfallen. Die Mitwirkenden sind sich einig, dass sie dieses „Event“ im nächsten Jahr wieder im Januar anbieten.

30. Ferienwoche in Pfaffenhofen

Die Gemeinde Pfaffenhofen veranstaltet dieses Jahr die Ferienwoche für Jugendliche aus Pfaffenhofen und Weiler in der Zeit vom **29.07. – 02.08.2013**

Wie in den letzten Jahren, findet diese im Rahmen eines fünftägigen Zeltlagers auf dem „Alten Sportplatz“ in Pfaffenhofen statt.

Anmeldeformulare aus denen Näheres zu erfahren ist, liegen auf dem Rathaus in Pfaffenhofen sowie der Grundschule ab dem **22.03.2013** aus.

Für die ganztägige Verpflegung und Betreuung wird ein Unkostenbeitrag von **45,- €** für die gesamte Woche erhoben.

Dieser Unkostenbeitrag ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Teilnehmen können Kinder ab dem **Jahrgang 2006 sowie Jugendliche bis Jahrgang 1998**.

Es stehen 80 Übernachtungsplätze und zusätzlich 20 Tagesplätze zur Verfügung.

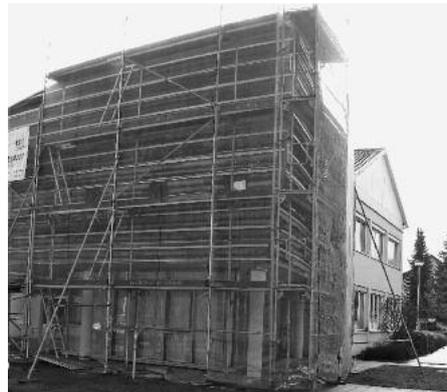
Sollten mehr als 80 Übernachtungsplätze angemeldet werden, so müssten die jüngsten Jahrgänge dem Alter nach zurücktreten.

Die Teilnehmerbegrenzung liegt bei 100 Kindern. Anmeldungen für die diesjährige Ferienwoche werden ab dem **25.03.2013** bis Freitag, den **12.04.2013** auf dem Bürgermeisteramt, Zimmer 8, entgegengenommen.

Für Fragen zur Ferienwoche steht Ihnen Herr Schneider (Tel. 9620-11) zur Verfügung.

Sitzungssaal des Rathauses wurde eingerüstet

Die Holzfassade des Sitzungssaals wurde 1999 vom Gemeinderat in Eigenarbeit und vielen ehrenamtlichen Stunden angebracht. In den vergangenen Jahren wurde die Fassade durch die Niederschläge und den Straßenstaub stark angegriffen. Die ursprünglich geplante Patina der Holzverkleidung ist auf Grund der Gebäudekubatur nicht gleichmäßig entstanden. Vom Gemeinderat wurde daher im Oktober 2012 beschlossen, dass die Holzfassade gereinigt und anschließend mit Wachs geschützt werden soll. In der vergangenen Woche wurde daher der Anbau des Rathauses komplett eingerüstet. Der Bauhof wird nun in den kommenden Wochen die Reinigung des Holzes vornehmen.



Mittwoch, 27. März

16:00 – offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Tel. 01573/6624043

Donnerstag, 28. März, Gründonnerstag

20:00 Uhr Gottesdienst (R. Kern), wir feiern das Heilige Abendmahl. Das Opfer geben wir für unsere eigene Gemeinde.

Freitag, 29. März, Karfreitag

9:30 Uhr Gottesdienst (D. Kern), wir feiern das Heilige Abendmahl. Das Opfer geben wir für „Hoffnung für Osteuropa“

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Start der Familiensonntage am Ostermontag!

Gemeinsam mit anderen Familien am Sonntag-nachmittag einen kleinen Ausflug zu machen, miteinander zu laufen, zu spielen, etwas zu essen und dabei unsere Gegend kennen zu lernen.

Bei allen Ausflügen ist unser Motto: Kinder treffen Kinder und sind gemeinsam voll Begeisterung dabei. Wir starten am Ostermontag um 14:30 Uhr an der Mediothek.

Gemeindebeitrag 2013

Liebe Gemeindeglieder!

In diesen Tagen bekommen Sie einen Brief und einen Prospekt zugestellt, in dem wir Ihnen den Gemeindebeitrag vorstellen.

Er steht unter dem Motto „Gemeinde bauen“. Die aktuelle Gemeindegeldarbeit mit ihren Festkosten und die Verantwortung für unsere Gebäude fordern uns stark heraus, an manchen Stellen mehr, als wir es mit den Geldern der Kirchensteuer leisten können. Deshalb bitten wir Sie auch dieses Jahr wieder um einen zusätzlichen Gemeindebeitrag, der ganz unserer Gemeinde zugute kommt. Wir freuen uns, wenn Sie unsere Bitte freundlich aufnehmen.

Herzlichen Dank, Ihre Pfarrer Ruth und Dieter Kern



Kassettendienst

Wollen Sie regelmäßig am Gottesdienst teilnehmen, obwohl Sie aus gesundheitlichen oder anderen Gründen nicht in die Kirche kommen können?

Feiern Sie zu Hause mit! Unsere sonntäglichen Gottesdienste in der Mauritiuskirche werden regelmäßig auf Tonbandkassette aufgenommen. Für Sie besteht die Möglichkeit, diese Kassette auszuleihen. Wenn Sie diesen Dienst für sich, Verwandte oder Bekannte in Anspruch nehmen möchten, setzen Sie sich bitte mit Frau Stahl, Telefon 6215, in Verbindung.

Rückblick Frühlings-Café

Wieder konnten wir bei sonnigem Wetter am Samstag, 16. März, viele Gäste im Gemeindehaus bei unserem Frühlings-Basar zu einem gemütlichen Zusammensein bei Kaffee und Kuchen willkommen heißen. Unser buntes Angebot von Handwerklichem, passend zu Frühling und Ostern, weckte reges Interesse zum Einkaufen, ebenso ein überreiches Büfett mit vielerlei herrlichen Kuchen. Am Ende konnten wir einen Erlös von 1.100 € als Beitrag zur Refinanzierung des Aufzugs verbuchen.

Allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben – den fleißigen Handwerkerinnen, Bäckerinnen und Helfern, vor allem aber allen Besuchern und Käufern – sagen wir ein ganz herzliches „Danke schön“.
Der Bastelkreis

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 14.03.2013

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Maulbronner Str. Mühlstr.	18.40 – 18.55 20.20 – 20.45	50 km/h 30 km/h	61 10	2 3	62 km/h 46 km/h



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Johannes, 17, 1-8

Wochenspruch: Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. Johannes 3,14.15

Wochenlied: „Du großer Schmerzensmann“ (87 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Samstag, 23. März

10.15 Uhr Flötenkreis im Gemeindehaus

Sonntag, 24. März

9:30 Uhr Festgottesdienst zur Diamantenen Konfirmation (R. Kern) Das Opfer geben wir für die Renovierung der Mauritiuskirche.

Montag, 25. März

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Geistliche Abendmusik

Martinskirche Frauenzimmern

Karfreitag
29. März 2013
19.00 Uhr



Mitwirkende:

Chor „classic“ des Gesangverein Liederkranz Frauenzimmern,
Leitung: Volker Scheurlen
Orgel: Ulrich Keller
Sopran: Hajnalka Klooz
Liturgie: Pfarrer Dennis Müller

Katholische Kirche Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,
oliver.westerhold@drs.de;
Jugendpfarrer Stefan Fischer, Tel. 07135/980731,
stefan.fischer@drs.de;
Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,
willi.forstner@t-online.de;
Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;
Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080,
HlDreifaltigkeit.Gueglingen@drs.de;
Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 9 – 11 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 23. März

19.00 Uhr Versöhnung und Heil, Güglingen –
der besondere Bußgottesdienst
mit der Möglichkeit zum Empfang
des Sakraments der Versöhnung
oder des persönlich zugesprochenen
Segens

Palmsonntag, 24. März

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg
9.00 Uhr Eucharistie, Stockheim
10.45 Uhr Eucharistie, Güglingen
10.45 Uhr Eucharistie als Familiengottes-
dienst, Brackenheim

In allen Gottesdiensten mit Palmprozession

Montag, 25. März

21.00 Uhr KreuzWeise, Brackenheim

Dienstag, 26. März

19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 27. März

19.00 Uhr Eucharistie, Güglingen

Gründonnerstag, 28. März

20.00 Uhr Abendmahlmesse, Michaelsberg
20.00 Uhr Abendmahlmesse, Brackenheim,
anschließend KreuzWeise

Karfreitag, 29. März

11.00 Uhr Kreuzweg der Jugend, Michaels-
berg

15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben
Christi in Brackenheim, Güglingen,
Stockheim und auf dem
Michaelsberg

19.00 Uhr Karmette, Stockheim

Karsamstag, 30. März

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Haus Zaber-
gäu Brackenheim

21.30 Uhr Osternachtfeier, Stockheim

21.30 Uhr Osternachtfeier, Michaelsberg

Ostersonntag, 31. März

6.00 Uhr Auferstehungsfeier, Brackenheim
9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, SLK-Klinik
Brackenheim

10.30 Uhr Festgottesdienst, Güglingen

10.30 Uhr Festgottesdienst, Stockheim

19.00 Uhr Vesper, Stockheim

Termine

Montag, 25.03.:

19.00 Uhr Tanzmeditation in der Kirche in Güg-
lingen

Dienstag, 26.03.:

20.00 Uhr Projektchor, Brackenheim, Gemein-
dehaus Heuchelbergstr. 28

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen

Donnerstag, 21. März

14:30 Uhr Seniorenkreis 120/Botenheim

Freitag, 22. März

20:00 Uhr Eudokia ChorPop für die Einseg-
nung

Samstag, 23. März

18:00 Uhr Teeniekreis/Botenheim

20:00 Uhr Jugendkreis/Botenheim

Sonntag, 24. März

10:00 Uhr Bezirksgottesdienst in der Her-
zogskelter zur Einsegnung von
Mara Hafendörfer, Lea Meic,
Hannah Röbbig, Tobias Barnowsky,
Daniel Marewitz und Claudio
Murmman

20:00 Uhr Hauskreis bei Fam. Stefan Weber

Mittwoch, 27. März

19:30 Uhr Passionsandacht/Botenheim

Donnerstag, 28. März

19:30 Uhr Passionsandacht/Botenheim

Freitag, 29. März

9:30 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag und
Abendmahl, parallel Sonntags-
schule und Kleinkinderbetreuung

Sonntag, 31. März

9:05 Uhr Gebetstreff

9:30 Uhr Gottesdienst zum Osterfest, pa-
rallel Sonntagsschule und Klein-
kinderbetreuung

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521

Freitag, 22. März

17.30 – Royal Rangers Stammtreff, Jun-
gen und Mädchen ab 9 Jahre

19.30 Uhr Royal Rangers Starter, Jungen

und Mädchen von 6 – 8 Jahre

Sonntag, 24. März

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreu-
ung

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Dennis Müller und
Pfarrerin Leonie Müller-Büchle
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: http://kirche-eibensbach.de

Freitag, 22. März

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 24. März

10.20 Uhr Gottesdienst eXtra mit eigenem
Kinderprogramm
in der Marienkirche
Predigt: Pfarrer i. R. Willi Haisch

Montag, 25. März

18.30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der
Marienkirche

Dienstag, 26. März

14.30 Uhr Seniorennachmittag in der Kirche
gemeinsam mit den Senioren aus
Frauenzimmern

heute: Gottesdienst mit Abend-
mahl nach Herrnhuter Art (Einzel-
kelch) mit anschl. Kaffeetrinken

Mittwoch, 27. März

19.45 Uhr Probe des POP-Chores in der
Marienkirche

Donnerstag, 28. März – Gründonnerstag

19.00 Uhr Passionsandacht in der Marien-
kirche
(Pfarrerin Leonie Müller-Büchle)

Vorschau:

Freitag, 29. März – Karfreitag

9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche
(Pfarrer Dennis Müller); Opfer für
Hoffnung in Osteuropa

19.00 Uhr „Geistliche Abendmusik“ in der
Martinskirche Frauenzimmern
(s. allg. kirchl. Nachrichten)

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Hinweis:

Das Pfarramt ist besetzt durch das Pfarrehepaar
Leonie Müller-Büchle, Telefon 07135/933725
und Dennis Müller, Telefon 07135/5371.

Für Taufen, Trauungen, Beerdigungen und Ge-
burtstagsbesuche sowie sonstige seelsorger-
liche Anliegen sind für Sie zuständig:

in Eibensbach Pfarrer Dennis Müller und in
Frauenzimmern Pfarrerin Leonie Müller-Büchle.

Das Pfarrbüro ist besetzt: Montags und frei-
tags von 14.00 – 16.00 Uhr

Gemeindefreizeit

der Evang. Kirchengemeinden Eibensbach und
Frauenzimmern in Georgenhof bei Pfronstetten
– Schwäbische Alb vom 9. bis 12. Mai 2013 für
Familien, Singles, Jugendliche, Senioren.

Die Ausschreibung mit dem Anmeldeformular
liegt im Pfarramt und in den Kirchen auf.

Anmeldeschluss ist am Dienstag, 2. April 2013.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Dennis Müller und
Pfarrerin Leonie Müller-Büchle
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: http://kirche-frauenzimmern.de

Freitag, 22. März

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 24. März

10.00 Uhr Abfahrt der Kinderkirchkinder an
der Bushaltestelle

10.20 Uhr Gottesdienst eXtra in der Marien-
kirche

Predigt: Pfarrer i. R. Willi Haisch
10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche
(Pfarrerin Leonie Müller-Büchle)

Montag, 25. März

18.30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der
Marienkirche

Dienstag, 26. März

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

14.15 Uhr Abfahrt an der Bushaltestelle zum
gemeinsamen Seniorennachmit-
tag in Eibensbach

14.30 Uhr Seniorennachmittag i. d. Marien-
kirche Eibensbach gemeinsam mit
den Senioren aus Eibensbach

heute: Gottesdienst mit Abend-
mahl nach Herrnhuter Art (Einzel-
kelch), mit anschl. Kaffeetrinken

Telefonseelsorge Heilbronn (0800) 1 11 01 11

Jeden Tag und im Notfall auch nachts
für Sie zu sprechen.

Donnerstag, 28. März

- 19.00 Uhr Passionsandacht in der Marienkirche (Pfarrerin Leonie Müller-Büchle)
- 19.30 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus heute: „Gemeinsames Essen am Gründonnerstag“

Vorschau:**Freitag, 29. März – Karfreitag:**

- 10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Pfarrer Dennis Müller)
- 19.00 Uhr Opfer für Hoffnung in Osteuropa „Geistliche Abendmusik“ in der Martinskirche (s. allg. kirchl. Nachrichten)

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 22. März

19.45 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 24. März – Palmsonntag

- 10.30 Uhr Großer Festgottesdienst mit goldener und diamantener Konfirmation und Taufe von Lea Lydia Zimmer und Svea Ida Scheibner, sowie dem Kirchenchor
- 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
- 17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „Die Apis“ im Gemeindehaus

Montag, 25. März

20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 26. März

- 9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Silke Schilhabel, Tel. 407791)
- 12.00 Uhr Mittagstisch von „Pfeffer und Salz“
- 18.30 Uhr Bastelkreis
- 19.00 Uhr Passionsandacht zur Karwoche mit Herta Lörinz
- 20.00 Uhr Mitarbeiterkreis der Jugendmitarbeiter

Mittwoch, 27. März

20.00 Uhr offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Donnerstag, 28. März – Gründonnerstag

19.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl nach der Form der Deutschen Messe in Pfaffenhofen mit dem Kirchenchor

Freitag, 29. März – Karfreitag

10.30 Uhr Gottesdienst zum Leiden und Sterben Jesu Christi

Sonntag, 31. März – Ostersonntag

10.30 Uhr Osterfestgottesdienst mit dem Posaunenchor und eingeschlossenem Abendmahl

Montag, 1. April – Ostermontag

9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Weiler mit Pfarrer/-in Kern, Güglingen

Zum Mittagstisch

lädt unser Team von „Pfeffer und Salz“ Sie wieder am Dienstag, 26. März, ab 12 Uhr ins Gemeindehaus ein.

Es gibt: Flädlesuppe – Bratwurst mit Kartoffeln und Gemüse – Dessert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit Mercy Ships nach Afrika

Oebele und Debora de Haan werden wieder auf der Africa Mercy, einem Krankenhausschiff von

Mercy Ships, mitarbeiten. Von ihrem nächsten Einsatz in Afrika werden sie am Sonntag, 7. April, um 19 Uhr im evang. Gemeindehaus in Pfaffenhofen berichten. Dazu herzliche Einladung!

Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler**Karwoche und Ostern**

Die intensivste Woche des ganzen Kirchenjahres steht uns bevor, wenn wir Jesus in der Karwoche auf seinem Leidensweg begleiten und in den österlichen Lebens- und Siegesruf von ganzem Herzen miteinstimmen. Was macht das mit uns selbst, wenn wir nicht nur zur Kenntnis nehmen. Aha – es ist wieder Karwoche und Ostern, sondern, evtl. nach langer Zeit, uns innerlich auf die Geschehnisse wirklich einlassen? Jesu Zittern und Zagen in Gethsemane, seine Geißelung und Dornenkrönung, seinen Ruf „Es ist vollbracht“. Da kommen wir selbst vor!! Denn es ist FÜR uns und auf eine göttliche Weise MIT uns geschehen. Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen in Pfaffenhofen und Weiler.

Konfirmandengabe

Liebe Konfirmanden, ich bitte euch herzlich, mir die 4 noch fehlenden gelben Umschläge mit der Konfirmandengabe umgehend zukommen zu lassen.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Sonntag, 24. März – Palmsonntag

- 9.30 Uhr Gottesdienst
Opfer: Evang. Studienhilfe
- 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Mittwoch, 27. März

20.00 Uhr offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Donnerstag, 28. März – Gründonnerstag

19.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl nach der Form der Deutschen Messe in der Lambertuskirche Pfaffenhofen mit dem Kirchenchor

Freitag, 29. März – Karfreitag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Opfer: Hoffnung für Osteuropa

Sonntag, 31. März – Ostersonntag

8.30 Uhr Auferstehungsandacht auf dem Friedhof mit dem Posaunenchor Pfaffenhofen

9.30 Uhr Osterfamilienfestgottesdienst mit der Kinderkirche

Montag, 1. April – Ostermontag

9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Weiler mit Pfarrer/-in Kern

Herzlichen Dank

sagen wollen wir für die Opfergaben am Konfirmationswochenende:

Danke für Opfer vom gemeinsamen Abendmahl-Gottesdienst am Samstag, 9. März, für das Gustav-Adolf-Werk i. H. v. € 172,37 und Danke für das Eigenopfer bei der Konfirmation am Sonntag, 10. März, i. H. v. € 252,69.

Haltet die Anlagen sauber!

Auswärtige kirchl. Nachrichten**Diakonische Bezirksstelle Brackenheim****7 Wochen mit Hartz IV – 7 Wochen für die Würde****6. Fastenbrief: Alltagsbewältigung und Würde**

Zum Alltag gehören alle Aufgaben, die immer wieder erledigt werden müssen, damit ein gesichertes und geordnetes Leben ermöglicht wird. Wer aber bereits von einfachen, immer wiederkehrenden Anforderungen des Alltags überfordert ist, der erlebt sich als hilflos und der Welt ausgeliefert. Er fühlt sich in seinem Selbstwertgefühl angegriffen. Dieses Gefühl der Abwertung wird heftig verstärkt, wenn Nachbarn oder Angehörige ihrem Unverständnis und Unmut zum Ausdruck bringen „Nun ist sie schon den ganzen Tag zu Hause, warum bemüht sie sich nicht um eine Arbeit und macht die Kehrwoche. Sie hat doch genügend Zeit dazu!“ Diesen Satz musste z. B. eine mir bekannte arbeitslose ältere Frau anhören, die an einer chronischen Depression erkrankt ist. Solche Bewertungen drücken depressiv veranlagte Menschen noch tiefer in ihre Erkrankung.

Daher erarbeiten wir in der Sozial- und Lebensberatung mit unseren Klienten gezielt, wo sie bereits auf welche Weise ihren Alltag bewältigen und wie sie diese positiven Erfahrungen auch auf weitere (Alltags-) Lebensbereiche ausweiten können. So können Selbstwertgefühl und Lebenskompetenz gestärkt werden. Es ist ein schmaler Grad ermutigend und mitfühlend Menschen in Krisen zu begleiten und zugleich nicht Opferhaltung und Hilflosigkeit zu stärken. Wenn man sich in der Begleitung dies aber immer wieder bewusst macht, stellt jede offene Begegnung eine große Chance zur Stärkung der Selbsthilfe dar.

Abverkauf im Diakonie Weltladen Solidare

In der Karwoche (25.3. – 30.3.2013) reduzieren wir in unserem Solidare-Laden alle Winterkleidung um 50 %. Vielleicht haben Sie vor Ostern Lust bei uns nach Kleidern oder fair gehandelten Produkten zu stöbern oder suchen einfach noch ein Ostergeschenk. Wir würden uns jedenfalls sehr über Ihren Besuch freuen.

Heilsames Singen

Am Gründonnerstag, 28.03.2013, 15.30 – 17.00 Uhr laden Sandra Rose, Weinsberger Hilfsverein und Matthias Rose, Diakonische Bezirksstelle ganz herzlich zum heilsamen Singen ein. „Schon ein ganz kleines Lied kann viel Dunkel erhellen“ (Franz von Assisi). Einen Tag früher am Mittwoch, 27.03.2013, laden wir Sie ganz herzlich zum **Café plus** von 10.00 bis 12.00 Uhr ins Diakoniehhaus, Kirchstraße 10 zu einer duftenden Tasse Kaffee und Abwechslung vom Alltag ein! Das Plus steht für die Vorfreude auf gemeinsame Unternehmungen und für spontane Gäste, die einfach vorbeischauen! Ein ehrenamtliches Team freut sich auf Sie.

Für eine Klientin suchen wir dringend eine Koffeinmahlmaschine. Falls Sie eine zum Verschenken haben, freuen wir uns auf Ihren Anruf. Matthias Rose, Diakon und Sozialarbeiter, Tel. 07135/98840.

Diakonisches Werk Heilbronn**Studienreise Andalusien**

Für die Studienreise nach Andalusien vom 14. – 24. April des Diakonischen Werk Heilbronn

gibt es noch Plätze. Ein Programm mit Natur, Kultur und Geschichte, begleitet von einem in Andalusien lebenden deutschen Reiseleiter, zeigt vielfältige, bekannte und unbekannte Seiten dieser faszinierenden Region. Weitere Informationen unter Telefon 07131/964490 oder 964432.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Ein Mensch ist für alle gestorben?

Dienstag, 26. März

20.00 Uhr Bürgerzentrum Brackenheim, Austr. 21: Diesen Bibeltext beziehen Christen seit jeher auf Jesus von Nazareth. Doch wie konnte ein Mensch für alle sterben? Was nützt uns der Tod dieses Mannes vor fast 2 000 Jahren? Und wieso ist es wichtig, seines Todes zu gedenken?



Einladung zur Abendmahlsfeier im Bürgerzentrum Brackenheim

Diese und weitere bedeutsame Fragen werden heute Abend anhand der Bibel beantwortet. Jehovas Zeugen versammeln sich dann, um des Todes Jesu zu gedenken, der sich an diesem Tag zum 1979-ten Mal jährt. Sie sind zur Gedenkfeier herzlich eingeladen.

Donnerstag, 28. März

19.00 Uhr Versammlungsbibelstudium

19.30 Uhr Theokratische Predigt dienstdienstschule

20.05 Uhr Dienstzusammenkunft

Sonntag, 31. März

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Eine loyale Versammlung unter der Führung Christi.

10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeitteilung anhand eines Wachturm-Artikels.

Programm in russischer Sprache

Dienstag, 26. März

19.00 Uhr im Königreichssaal, Hirnerweg 12: Gedenkfeier zum Tod von Jesus Christus.

Freitag, 29. März

19.15 Uhr Versammlungsbibelstudium

19.45 Uhr Theokratische Predigt dienstdienstschule

20.20 Uhr Dienstzusammenkunft

Sonntag, 31. März

12.30 Uhr Biblischer Vortrag

13.05 Uhr Bibelbetrachtung anhand eines Wachturm-Artikels

SCHULE UND BILDUNG

Villa Sonnenschein
Pfaffenhofen



Besuch im Rathaus

Am vergangenen Dienstag empfing Bürgermeister Böhringer die Kinder des Kindergartens Villa Sonnenschein im Rathaus Pfaffenhofen. Gemeinsam besuchten sie den Ratssaal, in dem Sitzungen, Konzerte, Fortbildungen und Hochzeiten abgehalten werden. Anschließend schauten die Kinder Herrn Schneider über die Schulter, der gerade dabei war, die im Sommer anstehende Ferienwoche zu planen.



Vor dem alten Ratssaal wurden die Skelette der Dinosaurier bestaunt und das große Luftbild von Pfaffenhofen begutachtet. Danach ging es ins Erdgeschoss zu Frau Rustler und Frau Schaber. Diese zeigten der Gruppe verschiedene Reisepässe.



Im Büro von Herrn Schuh war das Archiv, in dem auch Ordner des Kindergartens lagern, zu finden. Außerdem schauten sich dort die Kinder Rechnungen an. Bepackt mit vielen informativen Eindrücken und Süßigkeiten von Herrn Böhringer ging es zurück zum Kindergarten. Vielen Dank für den Einblick in die vielfältige Arbeit im Rathaus.

Besuch der Volksbank Brackenheim, Geschäftsstelle Pfaffenhofen

Den Besuch in der Volksbank startete Herr App mit der Kindergartengruppe im Tresorraum, der jedoch nicht mehr für Geldlagerung genutzt wird. Zusammen mit Frau Michel ließen die einzelnen Kinder Geld durch die Zählmaschine laufen.



Hautnah lernten sie die vielfältige Arbeit der Bankangestellten, wie zum Beispiel Geld zählen, Überweisungen tätigen und Geld auszahlen, kennen. Der Notfallknopf und die Überwachungskamera der Bank wurden von den Kindern auch entdeckt und bestaunt.

Um das eigene Sparen nicht zu vergessen, erhielten alle ein Sparschwein der Volksbank, einen kleinen Fuchsschlüsselanhänger der Bausparkasse Schwäbisch Hall, Spielgeld und Gummibärchen. Der Kindergarten Villa Sonnenschein bedankt sich bei den Mitarbeitern für die kostbare Zeit, die sie sich für die Kinder genommen haben.

Kindergarten "Herrenäcker"



Die etwas andere Waldwoche Oder den Frühling im Wald entdecken

Mit großer Vorfreude bereiteten wir in den letzten Wochen alles für unsere „Frühlings-Waldwoche“ vor. Wir haben alle Utensilien, die man im Wald braucht, zusammen gesammelt: Becherlupen, Bestimmungsbücher, Eimer, Seile, Picknickdecken ... und natürlich haben wir unsere Waldregeln besprochen. Alle waren bereit, den Frühling im Wald zu erleben und zu erkunden.



Doch dann überraschte uns der Winter! Zunächst waren wir etwas enttäuscht, doch konnten wir trotz der winterlichen Temperaturen hinaus – zwar nicht in den Wald, aber in die naheliegende Natur. Hier haben wir verschiedene Entdeckungen gemacht, wie zum Beispiel gefrorene Pfützen, verlassene Schneckenhäuser und wir hörten fröhliches Vogelgezwitscher. Unser schönstes Erlebnis war das Beobachten eines Eichhörnchens, das über die Wiese huschte.



Die Tage in der Natur boten auch wieder viele Gelegenheiten das Miteinander zu stärken: beim Überqueren der verschneiten Brücke und beim Tragen von schweren Stöcken. Wir hatten schöne Tage in der Natur, obwohl wir den Frühling sehr vermisst haben! Wir freuen uns schon auf unsere nächste Waldwoche im Sommer!

Realschule Güglingen

Realschule beim PalmMarkt dabei

Die Realschule ist beim PalmMarkt mit zwei Delegationen dabei. Zum einen wird die Schüler-Mit-Verantwortung am Langen Tisch Kaffee und Kuchen samt Popcorn kredenzen, zum anderen ist die Internet-AG aktiv und zeigt aktuellste Entwicklungen.

„Faszination 3 D“ heißt das Zauberwort. Die Realschule beschäftigt sich seit zwei Jahren im Ergänzungsbereich und versuchsweise auch im Technikunterricht intensiv mit diverser CAD-Software sowie der Konstruktion und dem Druck von 3D-Modellen.

Auf dem Güglinger PalmMarkt demonstriert die Internet-AG der Realschule ihren selbst gebauten 3D-Drucker und bietet kleine Kunststoffobjekte an, die mit diesem Drucker in feinsten Schichten Lage für Lage aufgebaut wurden – vom Glücksschwein über Design-Eierbecher bis zu kleinen Figuren ist alles dabei.

Außerdem wird ein computergesteuerter Egg-Bot gezeigt, der Ostereier und Tischtennisbälle bemalt. Schrittmotoren und Relais steuern einen Filzstift und zeichnen nette Bilde und Texte auf die Ei-Oberfläche.

Das Ganze ist zu finden im ehemaligen Bonus-Markt im Deutschen Hof.

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Schülerfirma beim PalmMarkt

Die Schülerfirma „GäuGames“ vom Zabergäu-Gymnasium Brackenheim hat sich kurzfristig zum 3. Güglinger PalmMarkt angemeldet und will an ihrem Stand im Deutschen Hof ihr Quintett-Kartenspiel unter die Leute bringen.

Der Stand der Schülerfirma ist am Sonntag im Deutschen Hof zu finden.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Das aktuelle Kursangebot Achtung!

Die bestehende Kleingruppe sucht dringend Verstärkung für den 10-teiligen Kurs **EDV-Basiswissen** in der KKS Güglingen.

Interessenten bitte melden. Der Kurs wird an einem Montag- oder Mittwochabend nicht Donnerstagabend stattfinden.

Tai Chi für Senioren – Harmonische, fließende Übungen verbinden Körper und Geist und verbessern Durchblutung, Beweglichkeit und Koordinationsvermögen. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Schnupperkurs Fr., 22. März, 19.00 Uhr 1-mal, € 8,- Zaberfeld, Löweneck

Zoff unter Geschwistern – Wann und wie eingreifen, wenn Geschwister streiten. Abendseminar Mi., 10.04., 19.45 Uhr, € 6 ab 10 TN

Ausdrucksmalen – Kreativ zur Ruhe kommen und mit Farben auf Entdeckungsreise gehen. Malerfahrung ist nicht erforderlich.

Fr., 12.04., 19.00 – 20.30 Uhr, KKS, Werkraum, € 10 bei 5 – 6 TN

Nähmaschinenführerschein für Schule, Ausbildung, Beruf und Hobby. Erlernen der Grundtechniken. Es werden eine Wendetasche und 1 Paar Topflappen erstellt. 3-mal ab Sa., 13.04., 13.30 – 16.30 Uhr, Unikat Eichhorn Güg., € 58 bei 5 – 6 TN

Intuitives Bogenschießen – Geistige Konzentration, innere Sammlung, Stressabbau stehen im Vordergrund. Sa., 13.04., u. Sa., 4.05., 14.30 – 16.30 Uhr, Zaberfeld, € 27 bei 7 – 9 TN

Vorankündigung:

Sommerferien-Sprachencamp

Für die letzte Sommerferienwoche vom 02.09. – 06.09.2013, ist in Güglingen wieder ein VHS-Sprachencamp (halbtags) für 10- bis 12-Jährige geplant. Mit Freunden und Gleichaltrigen fünf Tage von 08:30 bis 14:00 Uhr gemeinsam Spaß haben und die englische Sprache einmal ganz ohne Stress und Pauken erleben! Geleitet von zwei erfahrenen Englischdozentinnen und

einem/einer Jugendbegleiter/-in wird die Aktivwoche für 130 Euro inklusive Verpflegung und aller Materialkosten zu einem nachhaltigen Erlebnis. Eine Ermäßigung ist auf Nachfrage möglich. In Koop mit der VHS U.I. in Brackenheim. Das gesamte Programm entnehmen Sie bitte dem Programmheft oder Sie finden es im Internet. Ihre Anmeldungen sind willkommen!

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Neuanmeldungen zum 1. April

Am 1. April startet das zweite Schulhalbjahr an unserer Musikschule und wir nehmen Anmeldungen in allen Fächern entgegen. Die komplette Übersicht unserer Fächer und Kurse finden Sie auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt „Angebote“. Bei Fragen können Sie uns jederzeit telefonisch oder per Mail kontaktieren. Bitte entscheiden Sie sich bald, damit auch Ihr Wunsch berücksichtigt werden kann. Anmeldungen sind ab sofort im Büro der Musikschule oder auch auf unserer Homepage mit dem Online-Formular „Unterrichtsantrag“ möglich.

Hervorragende Ergebnisse beim Landeswettbewerb

Vom 13. bis 17. März trafen sich die besten jungen Talente unseres Bundeslandes zum Wettstreit in Heidelberg. Auch unsere Schule war vertreten und konnte sich im Feld der zahlreichen Teilnehmer behaupten.

In der AG III Violine erzielte Sue-Inken Huang, trotz einer sehr unglücklichen und hinderlichen Zeitverschiebung, mit 20 Punkten einen sehr guten 2. Preis. Im selben Fach der AG II erspielte sich Alina Engel 21 Punkte und ebenfalls einen 2. Preis. In der Altersgruppe II nahmen sage und schreibe 68 junge Musiker am Landeswettbewerb teil! Eine von ihnen war auch Laura Klooz. Sie überzeugte die Jury mit ihrem konzentrierten und musikalischen Spiel. Belohnt wurde dies mit hervorragenden 23 Punkten und einem 1. Preis.

Wir gratulieren allen Teilnehmern und bedanken uns bei Frau Krauß und Frau Jensen-Huang für die zusätzlichen Stunden der Vorbereitung!
Kontakt: Musikschule Lauffen und Umgebung e. V., Südstr. 25, 74348 Lauffen a. N.; Tel. 07133/4894; Fax 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: https://musikschule-lauffen.de

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Am 24. März in der Stadtmitte:

3. Güglinger PalmMarkt mit Kunsthandwerker-Markt und Ausstellungs-Eröffnung
Auf der Titelseite der heutigen Ausgabe haben Sie schon einen Vorgeschmack auf das bekommen können, was am Sonntag in der Stadtmitte, im Deutschen Hof und in Teilen der Heilbronner Straße beim 3. Güglinger PalmMarkt geboten wird.

**3. Güglinger
PalmMarkt**
So. 24.03.2013
11 bis 18 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag
mit Kunsthandwerkermarkt
Mehr Infos unter:
www.gueglingen.de

16 Einzelhändler sind dabei

Zunächst einmal sind es 16 Einzelhändler und Gewerbetreibende, die auf sich und ihre Waren und Produkte aufmerksam machen. Da ist (in alphabetischer Reihenfolge genannt)

- die Bäckerei & Conditorei Roland Bürk, die an der östlichen Seite der Flaniermeile zu finden ist. Natürlich gibt es dort Kaffee und Kuchen sowohl im Café als auch (wenn es das Wetter zulässt) im Straßenbereich. Man hofft darauf, die Speise-Eis-Saison eröffnen zu können.
- Die „Bastelecke“ von Doris Schlechter ist ebenfalls dabei und hat sich ganz spezielle Dinge zum bevorstehenden Osterfest einfallen lassen.
- In Brigitte's Lädle im Deutschen Hof gibt es eine Verlosung und eventuell eine Kalligrafie-Ausstellung.
- Das Blumenhaus Dieter Münch bietet vor seinem Fachgeschäft in der Heilbronner Straße mit einer Kräuter-Ausstellung gewissermaßen das „Entree“ zum PalmMarkt
- Die Buchhandlung Martina Taube im Deutschen Hof ist in ihrem Fachgeschäft präsent und hat Ostergeschenke anzubieten.
- Die „Fitness-Oase“ von Rosemarie Schmid wird sich vor dem Rathaus präsentieren und im Laufe der Veranstaltung mit verschiedenen tänzerischen Darbietungen und Vorführungen für „Leben“ auf dem PalmMarkt sorgen.
- Immobilien hoch 2 ist ein neuer Dienstleister, der im Deutschen Hof „homestaging“ vorstellt. Wer sich darunter nichts vorstellen kann, dem sei gesagt: es geht um den Verkauf und die Vermietung von Haus und Wohnung mit und ohne „Wohn-Inhalte“. Manuela Eble und Leslie Heger-Kühn präsentieren diesen neuen Geschäftszweig.
- Land- und Gartentechnik Jo Mehl ist in der Marktstraße dabei. Er bringt Forst- und Gartengeräte, Rasentraktoren und Anhänger mit.
- Optiker Stanzel hat seine Fachgeschäfte im Deutschen Hof und im Adlreck geöffnet und als Motto „Wir beflügeln Ihren Frühling“ gewählt. „Sonnenbrillen – Taschenglück“ und Sportbrillen und Kontaktlinsen werden in den Blickpunkt gerückt.
- Papillon Schmuck & Uhren darf natürlich nicht fehlen, wenn es um edle Ware und Goldschmiedekunst im Deutschen Hof geht.
- Radsport Wagner kommt in den Deutschen Hof und stellt Fahrräder mit und ohne Motor vor. Pedelecs und Mountainbikes sind zu sehen und zu testen.
- Wolfgang Schmid von „Raum & Idee“ kann natürlich nicht sein Leistungsspektrum in der Stadtmitte zeigen. Deshalb wird ins Fachgeschäft an der Heilbronner Straße eingeladen. Dort gibt's frühlingshafte Dekorationen für Fenster und Tische sowie innovative Fensterbeschattungen zu bestaunen.
- Das Schuhhaus Sommer im Deutschen Hof hat aktuelle Fußbekleidung für Frühjahr und Sommer zu bieten
- Das Textilhaus Alfred Holzhäuer im Deutschen Hof ist bei der Bekleidung von Kopf bis Fuß auf die aktuellen und kommenden Jahreszeiten eingestellt und zeigt zudem Kindermode in einem Pavillon.
- Bei „Unikat“ Susanne Eichhorn an der Marktstraße findet man alles, was man für Nähen, Häkeln und Stricken braucht. Vor dem Fachgeschäft gibt es Cocktails für Kids.
- Die Württembergische Versicherung mit Robert Reiner präsentiert sich in neuen Räumen in der „alten“ Stadtpotheke

28 Kunsthandwerker präsent

Die Szenerie entlang der „Main-Street“ und dem Platz vor der Herzogskelter wird mit über 25 Kunsthandwerkern zusätzlich belebt.

Da gibt es dekorative Tüten, Gefilztes aller Art, Acryl-Bilder, Klöppel-Spitzen, Oster- und Frühjahrs-Deko in verschiedensten Ausformungen, Keramik-Figuren und -skulpturen, selbst genähte Taschen, handgefertigte Glasperlen, Gold- und Silberschmuck mit edlen Steinen, mit Bernstein, mit Muscheln und Perlen, Blusen und Schals aus Seide, gedrechselte und geflochtene Hölzer, Steckenpferde und Bauhölzer – der Vielfalt sind kaum Grenzen gesetzt.

Langer Tisch für die Gastronomie

Die Profi-Gastronomen vom Hotel & Restaurant Herzogskelter und die Cisterna di Vino haben natürlich Standort-Vorteil im Deutschen Hof. Dazu kommt aber noch der Imbiss-Betrieb Uli Weißschuh und ein Crêpes-Stand.

Zwischen dem Römermuseum und dem Textilhaus Holzhäuer wird wie im letzten Jahr der „lange Tisch“ aufgestellt.

Hier hat man Zeit für Pausen, denn ringsum werden die gastronomischen Angebote (Biere der Brauerei Palmbräu, Weine von den Weingärtnern Clebronn-Güglingen, alkoholfreie Getränke, Milch-Shakes) von der Crew des TSV-Jugendfußballs und -turnens ergänzt.

Damit niemand auf seinen Sonntagskaffee samt -kuchen verzichten muss, sind entsprechende „Tankstellen“ bei der „Herzogskelter“ im Deutschen Hof, im „Römermuseum“ am Marktplatz, im „Kraftwerk“ an der Marktstraße und im Café Bürk eingerichtet.

Vereine und Schulen sind dabei

- Auf positive Resonanz ist die Teilnahme-Bereitschaft bei Schulen und Vereinen gestoßen. So ist beispielsweise die Realschule mit Kaffee und Kuchen ins Geschehen am Langen Tisch und im Deutschen Hof eingebunden und will – ganz aktuell – 3-D-Modelle ausdrucken.
- Die Schülerfirma „GäuGames“ des Zabergäu-Gymnasiums Brackenheim ist mit einem Verkaufsstand im Deutschen Hof dabei und bietet ihr „Quintett-Kartenspiel“ an.
- Der Hort der Katharina-Kepler-Schule will an der Bushaltestelle am Marktplatz mit seinem Betreuungsangebot auf sich aufmerksam machen und dazu noch frisch gebackene Waffeln, alkoholfreie Getränke und Bastel-Angebote kredenzen.
- Der „EineWeltLaden“ hat geöffnet, bietet sein komplettes Spektrum der fair gehandelten Waren und ist auch auf der Marktstraße präsent
- Die Güglinger „LandFrauen“ wollen sich mit ihrer Arbeit vorstellen und am Stand vor dem Rathaus selbst gebackenes Brot, Kartoffeln mit Frühlingsquark und gebackene Osterhasen und Flachswickel anbieten.
- Der Musikverein Güglingen wird sich im Café des Römermuseums „einnisten“ und dort Kaffee und Kuchen kredenzen. Dazu gibt die Jugendkapelle noch ein Platzkonzert
- Trainer und Betreuer vom Jugendfußball des TSV Güglingen samt deren „besseren Hälften“ sorgen für die Getränke am „Langen Tisch“. Es gibt Biere von Palmbräu und Weine von der heimischen Genossenschaft.
- Das „Kraftwerk“ von Rita Oesterle und ihrem Team stellt nicht nur die Räumlichkeiten an der Marktstraße für Oster-Basteln zur Verfügung, sondern bietet auch Kaffee und Kuchen.

Unterhaltung „im Vorbeigehen“

Zum Bummeln und Einkaufen gehört natürlich auch Unterhaltung.

Dieser Part kann mit lockeren Gesprächen und Hallo-Sagen ausgefüllt werden.

Dazu gibt's aber noch musikalische Schmanckerln, die sich über das Tagesgeschehen verteilen.

- Die Trommelgruppe „Makena“ wird um 14 Uhr vor dem „EineWeltLaden“ ein erstes Gastspiel geben. Um 15 Uhr wird vor dem Rathaus aufgespielt und um 16.30 Uhr vor der Herzogskelter im Deutschen Hof.
- Die Aerobic-Gruppe der „Fitness-Oase“ hat vor, je nach Wetterlage zwischen zwei und vier sportliche Einlagen vor dem Rathaus und im Deutschen Hof auf den Asphalt zu legen. Hier sind die Auftrittszeitungen fließend, man wird aber „per Ansage“ auf diese Gigs aufmerksam gemacht.
- Alex Betsch (Keyboard) und Bernd Schmidt (Saxophon) unterhalten von 15.30 bis 16.30 Uhr im Rondell vor der Herzogskelter.

Kinder willkommen

Wenn Erwachsene bummeln, einkaufen und sich zum Schwätzle zusammenrotten, dann ist es für begleitende Kinder nicht immer das reine Vergnügen. Damit die Kids nicht nörgeln müssen, können sie sich in der autofreien Innenstadt vorwiegend in der Marktstraße unterhalten lassen.

- Der „Rote Blitz“ ist wieder da und packt seine Spielsachen aus. Dazu stellt der Evangelische Kindergarten Gottlieb Luz seinen „Fuhrpark“ zur Verfügung. Zudem wird Air-Brush zur Gesichtsbemalung angeboten und natürlich darf Kinder-Schminken im Deutschen Hof nicht fehlen.
- Im „Kraftwerk“ können Osterkörble gebastelt werden. Danach können sich die Kids auf eine kleine Rundreise machen und sich bei den teilnehmenden Fachgeschäften die Basteleien mit österlichen Süßigkeiten füllen lassen.
- Nicht nur die Kleinen werden große Augen machen können, wenn in der Marktstraße das nagelneue Feuerwehr-Fahrzeug der Frauenzimmerner Floriansjünger vorgestellt wird. Seit November letzten Jahres steht es im Gerätehaus – jetzt wird es beim PalmMarkt erstmals der interessierten Öffentlichkeit vorgestellt.
- Wem das alles noch nicht reicht, der kann seine Energien an zwei Hüpfburgen ausleben. Vor dem Gebäude der Volksbank steht ein solches Teil, die zweite, von der Kreissparkasse gesponserte Hüpfburg wird in den östlichen Bereich des PalmMarktes integriert.

Vernissage im Rathaus

Die Kunstausstellungen der „Bürgerstiftung Kunst für Güglingen“ können schon auf eine längere Geschichte zurückblicken.

Die Verantwortlichen des Vereins haben sich mit dem HGV, der GIGA und der Stadt darauf verständigt, die Frühjahrsausstellung am Sonntag, 24. März, in den PalmMarkt einzubinden. Ab 11 Uhr wird zur Vernissage unter die Glaskuppel des Rathauses eingeladen.

Skulpturen aus Mooreiche von Ulrike Hahn und Malerei von Otto Schorer werden zu sehen sein.

Leerstände werden belebt

Wer zum PalmMarkt kommt, sollte seinen Rundgang nicht ausschließlich an dem orientieren, was in und vor den angestammten Ladengeschäften in der Heilbronner- und Marktstraße geboten wird.

Dank der freundlichen Unterstützung der Eigentümer ist man in der Lage, die leer stehenden Geschäftsflächen im Deutschen Hof einzubinden und beim PalmMarkt dem Kunsthandwerk zur Verfügung stellen zu können. Schön wäre natürlich, wenn dies nicht nur Momentaufnahmen bleiben würden. Vielleicht schafft man es ja gemeinsam, mit solchen Events wie dem PalmMarkt die Lebendigkeit des Einkaufens eventuell jemandem so

schmackhaft zu machen, dass er nach diesem verkaufsoffenen Sonntag den Hang und den Drang verspürt, die kurzzeitig belegten Leerstände dauerhaft zu belegen.

Ortsdurchfahrt gesperrt

Die Ortsdurchfahrt ist am 24. März, ab 7 Uhr, für den Durchgangsverkehr gesperrt. Der Omnibus-Verkehr wird über die Oskar-Volk-Straße (Haltestelle Realschule) umgeleitet. Die Bushaltestellen am Marktplatz und am Rathaus werden am 24. März nicht bedient. –rob-

Grußwort des Bürgermeisters und des HGV-Vorsitzenden



Liebe Besucher und Mitwirkende des PalmMarktes!

Nach den langen und meist trüben Wintermonaten freuen wir uns jetzt alle auf den Frühling und auf Aktivitäten im Freien.

Da ist es doch wunderbar, dass am 24. März 2013 der Handels- und Gewerbeverein Güglingen, die GIGA und die Stadt Güglingen den „3. Güglinger PalmMarkt“ veranstalten.

Der PalmMarkt ist ein exzellentes Forum zur Präsentation dessen, was Handel und Gewerbe und die Stadt Güglingen zu bieten haben. Das Spektrum, das bei diesem verkaufsoffenen Sonntag geboten wird, kann sich wirklich sehen lassen.

Den Besuchern eröffnet sich die Möglichkeit, sich zu informieren und sich Anregungen zu holen – denn: Regional ist genial!

Wir freuen uns, dass die Bereitschaft mitzumachen bei den Fachgeschäften wieder so groß ist. 16 Einzelhändler öffnen ihre Türen um ihr Angebot zu präsentieren. Der mit 27 Kunsthandwerkern sehr vielseitige Kunsthandwerkermarkt entlang der Marktstraße und vor der „Herzogskelter“ wird sicher ein weiterer Anziehungspunkt sein. Ergänzt wird dieses Angebot durch die Mitwirkung der Schulen und Vereine.

Vom vielen Schauen und Stöbern kann man sich dann hervorragend am „Langen Tisch“ auf der gesperrten Marktstraße oder bei den anderen „Verpflegungsstationen“ bei allerlei Leckerem erholen und dabei Freunde und Bekannte zu einem Schwatz treffen.

Die Kunst kommt an diesem Sonntag in der „Kunststadt Güglingen“ auch nicht zu kurz. Die Bürgerstiftung „Kunst für Güglingen“ eröffnet um 11.00 Uhr im Rathaus die Ausstellung mit Werken der Künstler Ulrike Hahn und Otto Schorer. Diese Ausstellung kann dann am Palmsonntag bis 18.00 Uhr und in den kommenden Wochen während den üblichen Dienstzeiten des Rathauses besucht werden. Selbstverständlich ist auch an die Kinder gedacht – viele abwechslungsreiche Aktionen warten auf sie. Sie sehen, jeder kann beim PalmMarkt etwas Interessantes finden und erleben. Die Organisatoren und Beteiligten haben sich viel Mühe gegeben und tolle Ideen entwickelt. Wir möchten an dieser Stelle allen Beteiligten für ihr Engagement herzlich danken.

Der 3. Güglinger PalmMarkt bietet ein reichhaltiges Programm für die ganze Familie – es wird Ihnen bestimmt gefallen! Seien auch Sie dabei – Sie sind herzlich willkommen!

Wir wünschen Ihnen schöne Stunden und einen angenehmen Aufenthalt in Güglingen.

Ihre

Klaus Dieterich
Bürgermeister

Christian Tauch
Vorsitzender HGV Güglingen

Beim 3. Güglinger PalmMarkt sind am 24. März dabei:

Der Einzelhandel präsentiert sich mit

- Bäckerei & Konditorei Roland Bürk, Heilbronner Straße 6; Eröffnung Eis-Saison, Mandelblüteneis, Kaffee, Kuchen, Torten, bei trockenem Wetter Berliner-Eier und Blumen backen im Ladengeschäft und auf der Freifläche davor
- Bastelecke Doris Schlechter, Marktstraße 23 Osterangebote im Ladengeschäft und auf der Freifläche davor
- Brigitte's Lädle, Brigitte Schroth, Deutscher Hof 19 Osterverlosung im Ladengeschäft auf der Freifläche davor
- Blumenhaus Dieter Münch, Heilbronner Straße 10; Kräuter-Ausstellung vor Blumen-geschäft im Ladengeschäft und auf der Freifläche davor

- Buchhandlung Martina Taube, Deutscher Hof 3; Ostergeschenke im Ladengeschäft und auf der Freifläche davor
- Fitness-Oase Rosemarie Schmid; Stand vor dem Rathaus mit Glücksrad, Würfelspiele – bei gutem Wetter „Aerobic-Auftritte“
- Immobilien² Manuela Eble + Leslie Heger-Kühn GbR; Pavillon im Deutschen Hof, Immobilienmakler und homestaging
- Land & Gartentechnik Jo Mehl, Pfaffenhofen; Forst- und Gartengeräte, Rasentraktoren, Anhänger, Freifläche in der Marktstraße
- Optiker Stanzel, Kleingartacher Straße und Deutscher Hof; „Wir beflügeln Ihren Frühling“ – Sonnenbrillen, Sportbrillen, Kontaktlinsen
- Papillon Schmuck & Uhren Anneliese Kohlhammer, Deutscher Hof;

Schmuck + Uhren Sonderaktionen, Goldschmiedekunst im Ladengeschäft und auf der Freifläche davor

- Radsport Wagner, Pfaffenhofen; Freifläche im Deutschen Hof, Pedelecs der Firma Flyer und Mountainbikes von Simplon und Liteville
- Schmid Raum & Idee, Heilbronner Straße 35; Frühlingshafte Dekorationen für Fenster und Tische, Innovative Fensterbeschattungen im Ladengeschäft
- Schuhhaus Sommer, Deutscher Hof 4; Schuhmode Frühjahr/Sommer 2013 im Ladengeschäft und auf der Freifläche davor
- Textilhaus Holzhäuer, Deutscher Hof 10; Sonderangebote zu Ostern, Kindermode im Pavillon im Ladengeschäft und auf der Freifläche davor
- „Unikat“ Susanne Eichhorn, Marktstraße 32; Angebote im Ladengeschäft und Cocktails für Kids auf der Freifläche davor
- Württembergische Versicherung Robert Reiner, Marktstraße 1; Vorstellung neuer Räume in der „alten“ Stadt-apotheke und auf der Freifläche davor

Gastronomische Angebote kommen von

- Cisterna di Vino, Familie Lombardo, Deutscher Hof; Pizzetta und Eis im Restaurant und auf der Terrasse
- Hotel & Restaurant Herzogskelter, Evelin Bareither, Deutscher Hof; Tageskarte im Restaurant; Lachssteak, Garnelenspieße, Flammkuchen, Schwäbischer Döner, Kaffee & Kuchen beim „Langen Tisch“
- Imbissbetrieb Ulrich Weißschuh, Zaberfeld; Bratwurst, Zwiebelfleisch, Pommes frites, Steak und Getränke am „Langen Tisch“
- Sabrina Thalendorf, Stuttgart; Crêpes süß – herzhafte – beschwipst am „Langen Tisch“

Schulen und Vereine sind dabei

- Eine Welt – der Laden, Marktstraße 4; Verkauf von fair gehandelter Ware im Ladengeschäft und in der Marktstraße
- Hort Katharina-Kepler-Schule Güglingen; Info-Stand in der Bushaltestelle Marktstraße; Waffeln, alkoholfreie Getränke – evtl. Gebasteltes
- LandFrauen Güglingen; Stand vor dem Rathaus; Selbst gebackenes Brot, Kartoffeln mit Frühlingsquark, gebackene Osterhasen, Flachswinkel
- Musikverein Güglingen; Kaffee und Kuchen im Römermuseum
Musikbeitrag Jugendkapelle auf Marktplatz von 14.30 bis 15.00 Uhr
- Realschule Güglingen SMV, Kaffee + Kuchen + Popcorn am „Langen Tisch“
- Realschule Güglingen
3-D-Drucker im Deutschen Hof (ehem. Bonus-Laden)
- Schülerfirma „GäuGames“ vom Zabergäu-Gymnasium Brackenheim
Quintett – Kartenspielverkauf – Stand im Deutschen Hof
- TSV Güglingen – Jugendfußball
Pils-Stand am „Langen Tisch“
- TSV Güglingen – Jugendfußball
Weinstand der Weingärtner Cleeborn-Güglingen am „Langen Tisch“
- TSV Güglingen – Jugendturnen,
Milch-Shakes am „Langen Tisch“
- „Kraftwerk“, Rita Oesterle; Marktstraße 24; Kaffee und Kuchen, Oster-Basteln im Kraftwerk

- Türkisch-islamische Gemeinde Güglingen türkische Spezialitäten am „Langen Tisch“
- Das Kunsthandwerk ist vertreten mit**
- Michael Ackermann, Güglingen Wellness in Perfektion, Stand im ehemaligen Bonus-Markt
- Helga Arz, Sachsenheim; dekorative Tüten + Lichttüten im Deutschen Hof (ehem. Joxx-Media)
- Birgit Bass, Sachsenheim; Gefilztes aller Art, Stand am Marktplatz
- Heidi Bindel, Kornwestheim Acryl-Bilder, Arkaden im Deutschen Hof
- Karin Birkmanns, Pleidelsheim; Klöppelspitzen/Schmuck/Accessoires/Deko, im Deutschen Hof (ehem. Joxx-Media)
- Renate Breit, Ilingen-Schützlingen; Frühjahrsdeko/Patchwortarbeiten, Stand in der Marktstraße
- Marta Brose, Brackenheim-Dürrenzimmern; Eier in Acryl und Aquarell bemalt, Stand in der Marktstraße
- Klaus Dentler, Gerlingen; Keramik-Figuren/Powerfrauen, Stand in der Marktstraße
- Elke Gaertner, Möglingen; Keramik-Objekte, Skulpturen, Acrylbilder, Stand in der Marktstraße
- Erika Guter, Güglingen; Österliche Gestecke aus Reben, Kränze, Eier, Stand im Deutschen Hof
- Heidrun Jänicke, Pleidelsheim; Selbst genähte Taschen/Osterdeko, Stand in der Marktstraße
- Regine Janocha, Pfaffenhofen; Holzfiguren und Gestecke, Stand im Deutschen Hof
- Jana Kießling, Güglingen-Frauenzimmern; Handgefertigte Glasperlen, im Deutschen Hof (ehem. Joxx-Media)
- Elmar Krumsieg, Ludwigsburg; Silberschmuck, Stand in der Marktstraße
- Claudie Landhäußer, Rheinstetten; Türschilder, Namensschilder, Stand in der Marktstraße
- Angelika Lenz, Zaberfeld; Biegepüppchen/Steckenpferde/Bauhölzer, im Deutschen Hof (ehem. Joxx-Media)
- Ulrich Liesegang, Lauffen/N.; Edelsteine in Gold und Silber im Deutschen Hof (ehem. Bonus-Laden)
- Valdas Meskenas, Dinkelsbühl; Handgemachter Bernsteinschmuck, Stand in der Marktstraße
- Susanne Moser, Leonberg; Seifen, Marmelade, Pesto, Kirschkerne; Stand in der Marktstraße
- Monika Plötze, Bretten; Faszination Seide (Blusen, Schals, Malerei), Pavillon in der Marktstraße
- Andreas Pfrommer, Bietigheim-Bissingen; Amulette, Anhänger, Lederartikel, Stand in der Marktstraße
- Sabine Retzlaff, Güglingen; Magnet-Schmuck, Stand im Deutschen Hof
- Brigitte Schön, Ostfildern; Schmuck aus Naturmaterial (Muscheln, Perlen), im Innenbereich Rathaus (Osteingang)
- Josef Schottmüller, Ettligen; Hobby-Drechselerei/Schmuck/Spielzeug, im Deutschen Hof (ehem. Bonus-Laden)
- Natalia Spies, Crailsheim, Design-Filz für Klein und Groß, Stand in der Marktstraße

- Anja Tykqvart, Markt Erlbach; Buchhüllen, eReader-Hüllen, Handytaschen, Stand in der Marktstraße
- Mathias Werhan, Sachsenheim-Häfnerhaslach; Holzwerkstatt/Teelichtwürfel/Holzdeko, Stand in der Marktstraße
- Ulrike Zenker, Friolzheim; Schmuck/Kuscheltiere/Ring-Fertigung, Stand in der Marktstraße

Tripsdrill eröffnet das neue Gaudi-Viertel

Spielvergnügen für jedes Wetter

Klettern, rutschen, Softball spielen – zum Saisonstart am 23. März öffnet der Erlebnispark Tripsdrill sein neues Gaudi-Viertel. Der über 1.000 Quadratmeter große Themenbereich ist überdacht und bietet grenzenloses Spielvergnügen bei jedem Wetter. Zur Einweihung des Gaudi-Viertels, für das die Betreiberfamilie ischer rund zwei Millionen Euro investiert hat, kam auch Tourismuspräsident und Tourismusminister Alexander Bonde nach Tripsdrill.

Im überdimensionalen Spielzimmer

Hunderte von bunten Bällen wirbeln umher. Kinder schleudern sie mit Kanonen durch die Luft, lassen sie durch Rohre sausen und über Luftdüsen schweben. Auf verschlungenen Wegen klettern Mädchen und Jungen über drei Ebenen nach oben, balancieren über Hängebrücken, hangeln sich durch Netze und gleiten auf Rutschen wieder hinunter auf den Boden – einem riesigen Mensch-ärgere-dich-nicht-Spiel.

Der neue Themenbereich bietet unzählige Spielmöglichkeiten für einen kurzweiligen Aufenthalt – und das völlig unabhängig vom Wetter. An kühlen, regnerischen Tagen schließt sich das Dach über dem Areal, das über drei Etagen hinweg rund 1.000 Quadratmeter umfasst. Im Inneren gibt es neben einem interaktiven Kletter-, Rutsch- und Spielbereich auch den acht Meter hohen Murnelturm, der für Bauchkribbeln sorgt: Kinder ab drei Jahren, aber auch Erwachsene, können mitfahren und darin wie ein JoJo im freien Fall in die Tiefe und wieder nach oben sausen. Der gesamte Indoor-Bereich ist mit liebevollen Details gestaltet. Überdimensionale Spielkarten, Würfel, Dominosteine und lustige Wandspiele säumen den Weg.

Antike Spielzeuge als Ideengeber

Ein Schmuckstück des Gaudi-Viertels ist das sehenswerte Spielzeugmuseum: Eine fast 100 Jahre alte Blech-Eisenbahn von Märklin, Schaukelpferde und Puppenstuben gehören ebenso zu den vielen geschichtsträchtigen Ausstellungstücken wie ein Steiff-Esel auf Rollen, die Kinder zum Staunen bringen und bei so manch älterem Besucher Erinnerungen wecken.

Entlang der Deutschen Fachwerkstraße

Besucher, die zum ersten Mal ins Innere des Gaudi-Viertels treten, sind von der großzügigen Anlage überrascht. Denn von außen verbirgt sich der neue Themenbereich in sieben Fachwerkhäusern und zwei Türmen, die an der malerischen Dorfstraße gegenüber der Dorfschenke liegen und sich harmonisch in den Park einfügen. Zahlreiche Handwerker aus der Region waren in den vergangenen Monaten am Werk und haben Eichenbalken, Sandsteine, Biber-schwanz-Ziegel und anderes Baumaterial verarbeitet, das teilweise aus zum Abruch freigegebenen, alten Häusern der Umgebung stammt.

Modernste Technik hinter den Kulissen

Hinter den urigen Fassaden verbirgt sich jedoch moderne Technik: So dient beispielsweise die Abwärme der Druckluft, mit deren Hilfe die Kinder die Softbälle durch die Luft schießen, zum Heizen des Gebäudes an kälteren Tagen. Nicht zuletzt deshalb ist der Energiebedarf für das gesamte Bauwerk sehr gering.

Das Gaudi-Viertel ist übrigens nicht die einzige Neuerung in dieser Saison: Nach diesem Angebot für jedes Wetter wird es im Frühsommer mit der Katapult-Achterbahn „Karacho“ auch für alle Besucher etwas Neues geben, die rasantes Fahrvergnügen lieben.

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Lehrgang Betriebswirt (HWK) – die Karrierechance

Am 12. April 2013 beginnt der Lehrgang „Betriebswirt (HWK)“ im Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Heilbronn-Franken. Auf dem Programm stehen kaufmännisches Know-how sowie umfangreiches Managementwissen für die Betriebsführung.

Besser vorbereitet

Die Herausforderungen im betrieblichen Alltag sind vielfältig und anspruchsvoll. Der Lehrgang befähigt die Teilnehmer Abläufe und Strukturen aus handwerklicher, technischer und betriebswirtschaftlicher Sicht zu beurteilen und zu organisieren.

Die Fortbildung wird von einem kompetenten Dozententeam praxisnah und mit modernen Lernmethoden durchgeführt.

Anmeldung

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen gibt es bei Melanie Schoch vom Bildungs- und Technologiezentrum, Telefon 07131/791-2702.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

Vorgezogener Redaktionsschluss

Wegen der Osterfeiertage muss der Redaktionsschluss für die „Rundschau“ um einen Tag vorverlegt werden.

Das Redaktionssystem der RMZ lässt das Einpflegen von Texten und Bildern in der Kalenderwoche 13 bis Montag, 25. März, 15 Uhr zu. Danach geht nichts mehr.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung!

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Erinnerung an Jahreshauptversammlung

Der TSV Güglingen möchte nochmals an die heutige Hauptversammlung in der TSV-eigenen Sporthalle erinnern. Beginn ist um 19.30 Uhr, es sind die nach den satzungs- und vereinsrechtlichen Vorschriften üblichen Regularien vorgesehen.

Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiches Erscheinen der Mitglieder, Gönner und Freunde des Vereines. Michael Lang, 1. Vorsitzender

Abteilung Fußball

TSV Fürfeld – TSV Güglingen 1:1

Gegen den starken Aufsteiger erkämpfte sich der TSV am 17. März bei unzumutbaren Platzverhältnissen ein Unentschieden. Den Start hatte man aber verschlafen und wurde von dem lauffastigen Gastgeber in die Defensive gedrängt. Nach einer Viertelstunde traute sich dann auch Güglingen mehr zu und kam besser in die Zweikämpfe. Während die Gastgeber weiter versuchten das Spiel zu machen, zeigte der TSV nun mehr Gegenwehr. Am Ende der ersten Hälfte belohnte sich Fürfeld doch noch für den betriebenen Aufwand und erzielte nach einem Freistoß das 1:0 (44.).

Nach dem Seitenwechsel war auf Güglinger Seite aber zu spüren, dass keiner mit leeren Händen nach Hause gehen wollte. Dementsprechend engagiert trat die Mannschaft im zweiten Durchgang auf und versuchte die Partie zu drehen. Auf dem tiefen Platz war es allerdings schwierig ein funktionierendes Passspiel aufzubauen. Daher versuchte man es immer wieder mit der Brechstange. Die Fürfelder mussten dem hohen Tempo der ersten Hälfte Tribut zollen, doch Güglingen war in der Lage bis zum Schluss nach vorne zu spielen. Nach zwei vergeblichen Kopfbalanchancen gelang Osman Karaoglu schließlich der verdiente Ausgleich (88.).

Reserve:

TSV Fürfeld – TSV Güglingen 1:1

Im ersten Spiel der zweiten Mannschaft kam man gegen einen schwachen Gegner nicht über ein 1:1 hinaus. Dabei hatte man mehr Spielanteile, ließ aber selbst beste Chancen aus. Die Gastgeber zeigten sich effektiver und erzielten kurz vor der Pause die Führung. Auch nach dem Seitenwechsel war Güglingen die bessere Mannschaft. Die Chancenverwertung blieb aber mangelhaft. Lediglich Mohammed Salih traf zum 1:1 für den TSV.

Vorschau:

Am Sonntag, 24. März, empfängt der TSV Güglingen den SV Leingarten II. Anpfiff ist um 15.00 Uhr. Die Reserve ist spielfrei.

Über Ostern werden die im Dezember letzten Jahres ausgefallenen Spiele nachgeholt. Am Gründonnerstag, 28. März, erwartet man um 18:30 Uhr die zweite Mannschaft der SpVgg Frankenbach. Am Ostermontag, 1. April, geht es um 15:00 Uhr zum SV Schluchtern II.

Abteilung Frauenfußball

Landesliga:

TSV Güglingen I – TSV Münchingen 2:0 (0:0)

Bereits am 15. März siegte man mit 2:0 im Nachholspiel gegen den TSV Münchingen. Dauerte es doch bis zur 80. Min. ehe das verdiente 1:0 fiel. Stefanie Thumlert konnte nach einem Freistoß von Bettina Seyb einschieben. Genau 6 Minuten später krönte Ramona Antwi-Abeyie ihre gute Leistung mit ihrem ersten Saisontor.

SV Winnenden – TSV Güglingen I 2:1

In einem kampfbetonten Spiel überzeugten die TSV-Damen am 17. März nicht spielerisch, aber der Einsatzwille stimmt! Mit genau 11 Spielerrinnen trat man die Reise an. Abermals 2 Standardsituationen machten die Güglinger Tore. In der 20. Min. durch Elisabeth Boadi und in der 85. Min. durch Bettina Seyb. Kurz nach dem Seitenwechsel musste man den Ausgleich durch einen Foulelfmeter hinnehmen.

Vorschau:

Am Sonntag, 24.3., ist die TSG Schwäbisch Hall zu Gast. Auch hier ist das klare Ziel weitere

3 Punkte einzufahren, ehe man sich am Osterwochenende erholen kann. Angepfiffen wird um 11 Uhr.

Bezirksliga

Am kommenden Sonntag, 24. März, startet offiziell die Rückrunde. Zu Gast ist die TSG Heilbronn. Im Duell der Tabellennachbarn sind 3 weitere Punkte die Zielvorgabe. Anpfiff ist um 10.30 Uhr.

SGM C-Juniorinnen

Aufgrund der Platzsperrung des Stadions und des Heimspiels der Damenelf fiel das für den 15. März angesetzte Rundenspiel gegen den TSV Talheim aus. Am heutigen Freitag, 22.3., geht die Reise nach Fürfeld. Hier wird ab 18.30 Uhr um die nächsten Punkte gespielt.

SGM B-Juniorinnen

Nach dem spielfreien Wochenende, steht das nächste Heimspiel auf dem Spielplan. Am Samstag, 23.3., trifft man um 16.15 Uhr auf die TSG Heilbronn. Die Heimspiele der Frühjahrsrunde werden in Stetten ausgetragen.

C-Jugend

TG Böckingen – SGM C-Junioren 0:0
Am Samstag, den 16.03., bestritten wir unsere erste Partie in der Leistungsstaffel im Frühjahr. Irgendwie waren unsere Jungs wohl noch im Winterschlaf, denn kein Spieler konnte sein Leistungsvermögen abrufen. Am Ende waren wir mit dem Unentschieden noch gut bedient.

-Ritze-

D-Jugend

Sieg und Niederlage

SGM D-Junioren I – FSV Bad Friedrichshall I 3:2

Eine von vielen Emotionen geprägte Partie gewann die Heimmannschaft am 16. März letztendlich verdient. Die SGM begann aus einer verstärkten Defensive heraus ihre Angriffsbemühungen.

Nach einem schnell ausgeführten Eckball konnte man die 1:0-Führung erzielen. Die Gäste drückten nun auf den Ausgleichstreffer, doch der Torwart der SGM und die gut eingestellte Hintermannschaft verhinderten den möglichen Ausgleichstreffer.

Mitten in dieser Drangperiode erzielte die Heimelf noch einem schulmäßigen Konter die 2:0-Halbzeitführung.

Nach dem Seitenwechsel kamen die Gäste besser ins Spiel und erzielten kurz hintereinander die Treffer zum 2:2-Ausgleich. Das Spiel ging nun hin und her, jede Mannschaft hatte noch Chancen für weitere Treffer. Kurz vor Spielende erzielte die SGM dann den vielumjubelten Siegtreffer.

SGM D-Junioren II – TSG Heilbronn III 1:2

Mit einer unnötigen Niederlage startete die SGM 2 am 16. März in die Kreisstaffelsaison. Die Heimmannschaft dominierte die Partie über die gesamte Spielzeit, konnte aber diese Überlegenheit nicht in Tore ummünzen.

Die Gäste hatten in der ersten Halbzeit eine Torchance, die sie zur 1:0-Pausenführung nutzten. Als die SGM-Spieler mit ihren Gedanken noch in der Kabine waren erzielte die TSG gleich nach Wiederanpfiff des Schiedsrichters das 2:0.

Güglingen setzte nun alles auf eine Karte und kam Mitte der zweiten Halbzeit zum längst fälligen Anschlusstreffer.

Bis zum Schlusspfiff wurden noch weitere hochkarätige Möglichkeiten vergeben.

So blieb es beim schmeichelhaften Erfolg für die Gäste.

Abteilung Tischtennis

Jugend:

TSV Jungen U 18 II – VfL Brackenheim 1:6

Gegen die starken Tabellenführer aus Brackenheim fand man erwartungsgemäß kein Mittel und musste so mit nur einem gewonnenen Doppel durch Hermann/Schmieder die Punkte abgeben.

TSV Untereisesheim – TSV Jungen U 18 6:2

In dem Spiel der Spiele gegen den Tabellenführer lagen die Nerven unserer Jungs ungewöhnlich blank. Scheinbar ohne Konzept und Gegenwehr verlor man dieses Spitzenspiel ohne die vorhandenen spielerischen Qualitäten abrufen zu können. Schade. Somit wurde die Entscheidung über den Aufstieg in die nächsthöhere Klasse auf die letzten beiden Spiele vertagt.

Es punkteten im Einzel Kulbarts, Simon und Zipperlein, Nico.

Herren:

TSV Güglingen – TV Lauffen 9:1

Was für ein Auftritt! Scheinbar mühelos gelang unserer ersten Mannschaft ein enorm wichtiger Sieg gegen den Tabellennachbarn aus Lauffen. Zwei Doppel und alle Einzel gewonnen, das gab's schon lange nicht mehr.

Die Sieger im Doppel waren Harrer/Daub sowie Winkler/Pfanzler. Die Einzel gewannen Harrer, Daub, Scheid, Winkler, Pfanzler und Pfeil.

Pokal-Halbfinale:

TSV Gügl. II – TSV Untergruppenbach II 1:4

Überraschend stark präsentierte sich der Gegner aus Untergruppenbach, und irgendwie konnten an diesem Tag unsere Jungs nicht die Normalform abrufen. Somit ist hier Schluss und das Pokalaus besiegelt. Da blieb nur noch dem Sieger zu gratulieren. Den Ehrenpunkt holte Andy Frank.

Bitte beachten:

Das Jugendtraining findet über die Osterferien nicht statt. Ebenfalls kein Trainingbetrieb am Freitag, 22. März 2013, wegen der Jahreshauptversammlung.



Auf einen Blick

Sportgeschehen im TSV

Freitag, 22. März

18:30 Uhr Mädchenfußball

TSV Fürfeld I – SGM C-Juniorinnen

19:15 Uhr Tischtennis

TSV Jungen U 18 – TG Offenau

19:30 Uhr Jahreshauptversammlung im TSV-Vereinszentrum

Samstag, 23. März

12:00 Uhr Jugendfußball

TSG Heilbronn I – SGM E-Junioren I

12:00 Uhr Jugendfußball

SpVgg Frankenbach – SGM E-Junioren II

13:15 Uhr Jugendfußball

SpVgg Möckmühl – SGM D-Junioren I

13:15 Uhr Jugendfußball

FC Kirchhausen – SGM D-Junioren II

14:45 Uhr Jugendfußball

SGM C-Junioren – SGM Nordhausen

16:15 Uhr Jugendfußball

SGM A-Junioren – SGM Oberes Leintal

16:15 Uhr Mädchenfußball

SGM B-Juniorinnen – TSG Heilbronn

17:30 Uhr Tischtennis (Jugend)

SC Oberes Zabergäu – TSV Jungen U 18 II

Sonntag, 24. März

10:30 Uhr Jugendfußball

SC Böckingen – SGM B-Junioren

10:30 Uhr Frauenfußball (Bezirksliga)
 TSV Güglingen II – TSG Heilbronn
 11:00 Uhr Frauenfußball (Landesliga)
 TSV Güglingen I – TSG Schwäbisch Hall
 15:00 Uhr Fußball Aktiv
 TSV Güglingen I – SV Leingarten II
Donnerstag, 28. März
 18:30 Uhr Fußball Aktiv
 TSV Güglingen I – SpVgg Frankenbach II

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abteilung Fußball

Vorschau

Am Sonntag, dem 24.03., findet um 15.00 Uhr die erste Begegnung dieses Jahres im Riedfurthtal gegen den Tabellendritten TSV Niederhofen statt. Die Mannschaft würde sich um eine zahlreiche Zuschauerunterstützung freuen!

Abteilung Tischtennis

TV Lauffen – SVF-Jungen II 0:6

Nachdem die Gastgeber zu ihrem Heimspiel nicht in eigener Halle erschienen sind, konnte man hier kampflös die Punkte einfahren.

SVF-Herren I – VfL Brackenheim 9:6

Mit einer ganz starken Mannschaftsleistung setzte man ein deutliches Zeichen im Abstiegs-kampf und hat damit erstmals seit Wochen wieder die Abstiegsränge verlassen. Gerettet ist man freilich noch lange nicht, aber dieser unerwartete Sieg zeigt zumindest der Konkurrenz, dass man bis zum letzten Augenblick um den Klassenverbleib fighten wird. Den Sieg holten Eckert/Rügner im Doppel sowie S. Richeimer und der starke Joker A. Mann je 2x, F. Eckert, C. Rügner, P. Hegenbart und A. Neubauer je 1x in den Einzeln.

SVF-Herren II – SV Massenbachhausen III 4:9

Krankheitsbedingt musste man ohne etatmäßiges vorderes Paarkreuz antreten. Dennoch zeigte man eine gute Leistung und wurde am Ende unter Wert geschlagen, da die Fünfsatz-matches allesamt zugunsten der Gäste endeten. So blieb es am Ende bei den Zählern durch J. Staiger/Kiesel im Doppel sowie B. Kiesel, L. Staiger und A. Mann je 1x in den Einzeln.

SVF-Herren IV – TSV Ochsenburg II 1:9

Ebenfalls nicht in Bestbesetzung angetreten, hatte man gegen die erwarteten starken Gäste nicht die Spur einer Chance. Am Ende musste man sich mit dem Ehrenpunkt durch das Doppel Walthart/Knorr zufrieden geben.

Vorschau:

Freitag, 22.03.:

18.30 Uhr: SVF-Jungen I – TSV Kleingartach

Samstag, 23.03.:

14.15 Uhr: Spfr. Affaltrach II – SVF-Jungen II

18.00 Uhr: SVF-Herren III – Spfr. Stockheim

18.30 Uhr: TSG 1845 HN VII – SVF-Herren II

Sonntag, 24.03.:

09.00 Uhr: SV Leingarten IV – SVF-Herren IV

09.30 Uhr: SVF-Herren I – FC Kirchhausen II

Wirbelsäulengymnastik und FitMix

Am Donnerstag, 21.3.2013, startet die Gruppe „Wirbelsäulengymnastik“ wieder in eine neue Runde. Beginn ist um 18 Uhr in der Riedfurthhalle in Frauenzimmern.

Auch die Freunde des FitMix kommen nicht zu kurz. Dieser Kurs folgt direkt im Anschluss an die Wirbelsäulengymnastik und hat bereits an-

gefangen; es gibt aber noch freie Plätze und jeder ist herzlich willkommen. Beginn ist um 19 Uhr ebenfalls in der Riedfurthhalle.

Ziel des Wirbelsäulengymnastikkurses ist es, den Teilnehmern durch praktische Übungen, Dehnungs- und Entspannungsteile eine Verbesserung der Körperwahrnehmung zu vermitteln. Die Kräftigung der Muskulatur beugt gezielt Rückenschmerzen vor und lindert bereits bestehende Beschwerden. Beim FitMix kommen die Sportler bei verschiedenen Übungen zur Koordination, Kondition und Beweglichkeit ordentlich ins Schwitzen.

Vereinsmitglieder zahlen 20 €, Nicht-Mitglieder 40 €. Anmeldungen sind ab sofort unter Tel. 07135/3464 möglich. (keb)

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Jahreshauptversammlung am 22.03.2013

Die Vorstandschaft des GSV Eibensbach lädt alle Mitglieder und Freunde des Gesang- und Sportverein Eibensbach e. V. recht herzlich zu der diesjährigen Jahreshauptversammlung in die eigenen Vereinsräume in Eibensbach ein. Die Versammlung beginnt am Freitag, 22.03.2013, um 20:00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht der Abteilungsleiter/-innen
8. Entlastungen
9. Wahlen
10. Anträge/Verschiedenes
11. Ehrungen

Das Sportheim ist ab 18:30 Uhr geöffnet. Für das leibliche Wohl aus einer kleinen Vesperkarte ist gesorgt. Wir würden uns freuen eine große Anzahl an Mitgliedern und Besuchern an diesem Abend begrüßen zu dürfen. CC

Abteilung Fußball

Vorschau

Zum Rückrudenauftritt ist der GSV am kommenden Sonntag, 24. März, beim TSV Pfaffenhofen zu Gast. Spielbeginn: 15:00 Uhr in Pfaffenhofen. Die Reserve beginnt um 13:15 Uhr.

Abteilung Gymnastik

Panoramawanderung am 24. März rund um Löwenstein

Zum Ende der Wintersaison veranstaltet die Abteilung Gymnastik im GSV Eibensbach eine wunderschöne Panoramawanderung rund um Löwenstein.

Wir treffen uns am 24.3., um 8:45 Uhr, an der Blankenhornhalle und fahren per Pkw zum Breitenauer See. Auf den Rittekhof hinauf nach Löwenstein. Der Weg führt uns weiter durch Löwenstein in die Weinberge.

Durch den Wald geht es hinab nach Lichtenstern und weiter nach Reissach. In Reissach kehren wir ein. Da der Gasthof Seeblick extra für uns öffnet, würden wir uns über eine größere Wandergruppe sehr freuen, also aktiviert Freunde, Oma, Opa und weitere angenehme Leute.

Ein jeder der gerne das Frühjahr in schönster Natur genießen möchte ist eingeladen.

Sobald wir uns gestärkt haben, gehen wir zum Breitenauer See und laufen dem See entlang zurück zum Parkplatz P2. Bei Rückfragen bitte an die Unterzeichnerin wenden.

gez. Sonja Schülling

Abteilung Jugend

Ergebnisse:

E-Jugend 1 ausgefallen

D-Jugend 1 SGM – Neckargartach 3:1

Nach einer tollen 1. Halbzeit gingen wir verdient mit 1:0 durch Mustafa in Führung. In der zweiten Halbzeit verflachte das Spiel aber immer mehr. Wir behielten zwar die Oberhand, mussten aber Neckargartach immer wieder ins Spiel kommen lassen. Nach einem tollen Sololaut und einem hervorragendem Anspiel schloss Christobal zum 2:0 ab. Doch dann kam nochmal Neckargatach auf und konnte auf 2:1 verkürzen. Mustafa erzielte dann aber noch kurz vor Schluss das verdiente 3:1.

D-Jugend 2 SGM – FC Union Heilbronn 0:5

In einem einseitig geführten Spiel war der FC Union Heilbronn auch der verdiente Sieger. Zur Halbzeit stand es 0:3 was uns für die 2. Halbzeit etwas düster dreinschauen ließ. Wir konnten jedoch nach der Halbzeit etwas besser zulegen und so bekamen wir nur noch 2 Gegentreffer.

A-Jugend SGM – TV Flein 1:1

In der ersten Halbzeit war Flein die aktivere Mannschaft und es schien, als hätten sie einen Spieler mehr auf dem Platz.

Deshalb war die 0:1-Pausenführung für Flein auch völlig verdient, wenn die Entstehung auch etwas glücklich war.

In der zweiten Halbzeit kam die SGM aber immer besser ins Spiel und drängte auf den Ausgleich.

In der 50. Minute dann die große Chance durch einen Foulelfmeter, doch die Chance wurde durch einen Lattentreffer vergeben. Die SGM berannte weiter das Fleiner Tor und wurde schließlich in der 67. Minute durch den hoch verdienten Ausgleich durch S. Öhler belohnt.

In der Folgezeit wollte der Siegtreffer aber nicht mehr fallen und so war dann das Unentschieden letztendlich verdient.

Vorschau

Freitag, den 22.03.2013

18:30 Uhr

C-Juniorinnen FSV Schwaigern – SGM

Samstag, den 23.03.2013

12:00 Uhr E-Jugend 2 SGM Hausen 1 – SGM

13:00 Uhr E-Jugend 1 SC Böckingen 2 – SGM

13:15 Uhr D-Jugend 1 TSG Heilbronn – SGM

13:15 Uhr D-Jugend 2 SGM Leingarten 2 – SGM

14:45 Uhr

C-Jugend in Botenheim – SGM Eisesheim 1

16:15 Uhr

B-Juniorinnen in Talheim – SC Amorbach

16:15 Uhr

A-Jugend SGM Massenbachhausen – SGM

Sonntag, den 24.03.2013

10:30 Uhr in Eibensbach – SGM Neuenstadt 1



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
 e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Vorschau:

Einladung zur Hauptversammlung

Am 23. März 2013, um 20.00 Uhr, findet im Vereinsheim die Hauptversammlung des Geschäftsjahres 2012 statt.

Viel Arbeit liegt hinter uns und es ist das Recht der Mitglieder zu erfahren, was das abgelaufene Jahr gebracht hat. Dies zu erfahren ist jedoch nur möglich, wenn Sie der Einladung folgen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht 1. Vorsitzender
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Spartenleiter
7. Entlastung
8. Wahlen: 2. Vorsitzender, Schriftführer, Kassier, Abteilungsleiter Fußball, Abteilungsleiter Turnen, Jugendleiter Fußball
9. Anträge Verschiedenes
10. Vorschau

Abteilung Fußball

Sonntag, den 24.03.2013

Reserve: TSV – GSV Eibensbach, 13.15 Uhr
Aktive: TSV – GSV Eibensbach, 15.00 Uhr
Im ersten Punktspiel nach der Winterpause haben wir den GSV Eibensbach zu Gast. Die Vorrundenniederlage in Eibensbach war mit ein Mosaikstein zum total verpatzten Rundenauftritt.
Das Sportheim ist ab 10 Uhr zum Frühschoppen geöffnet.

Abteilung Jugendfußball

Vorschau Jugendspiele

Freitag, den 22.03.2013

B-Jugend: TV Flein I – TSV, 19 Uhr

Samstag, den 23.03.2013

A-Jugend:

TSV – SGM Neckarwestheim, 16.15 Uhr

C-Jugend: TSG Heilbronn – TSV, 16.15 Uhr

D1-Jugend: Spvgg Möckmühl – SGM Güglingen 1, 13.15 Uhr

D2-Jugend: FC Kirchhausen – SGM Güglingen 2 13.15 Uhr

E-Jugend: TSV – FC Kirchhausen, 12 Uhr

A-Jugend:

SC Oberes Zabergäu – TSV 0:2 (0:2)

Beide Teams taten sich schwer, Kombinationsfußball zu zeigen. Das Spiel war früh durch die Treffer von Dennis Weber und Kevin Jeske entschieden.

C-Junioren:

Am vorletzten Samstag traf man im 1. Spiel nach der Winterpause auf die SGM Eisesheim 2. Von Anfang an kontrollierte man das Spiel und erarbeitete sich viele gute Tormöglichkeiten, die am Anfang des Spiel ungenutzt blieben. Nach etwa einer Viertelstunde fiel dann das erste Tor.

Da an diesem Samstag die Abwehr fast komplett neu formiert war, kam der Gegner auch zu gefährlichen Aktionen und dem einen oder anderen Tor.

Bis zur Halbzeit stand es 4:2 für unsere Jungs. Als nach der Pause das 5:2 fiel, schien das Spiel gelaufen. Durch Unachtsamkeiten in der Abwehr und weitere vergebene Chancen in der Offensive, kam der Gegner noch zu zwei weiteren Toren. So gewann man am Ende noch etwas glücklich mit 5:4.

Die Tore erzielten Eren, Felix, Sven, Erik und Alem.

Im 2. Spiel am letzten Samstag, traf man auf den FC Union Heilbronn 4. Auf schwer spielbarem Platz in Heilbronn waren wir von Anfang an spielbestimmend. Wir erarbeiteten uns wieder einige gute Tormöglichkeiten, trafen in der

1. Halbzeit aber nur zweimal das Tor. In der 2. Halbzeit war es das gleiche Bild.

Viele Tormöglichkeiten – kaum Treffer. Am Ende stand ein verdienter, und nie gefährteter, 5:1-Sieg.

Die Tore erzielten Alem (2), Michi (2) und Sven.

Abteilung Turnen

Zumba und Bodystyling 09.10.2012

In den Osterferien am Montag, 25.03.2013, finden keine Übungsstunden statt.



Sport-Förderverein

TSV Pfaffenhofen

Jahreshauptversammlung

Hiermit geht an alle Mitglieder die Einladung zur Jahreshauptversammlung am 23. März 2013, um 19.30 Uhr, im Sportheim.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Protokollbericht
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung
- Wahlen (2. Vorsitzender, Schriftführer, Beisitzer)
- Verschiedenes

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem 22.03.2013, findet wieder unsere Jahreshauptversammlung statt. Dazu laden wir alle Mitglieder herzlich ein. Beginn 20 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Führungskreis

Am Freitag, 22. März 2013, trifft sich der Führungskreis um 19.00 Uhr.

Einsatzabteilung II Frauenzimmern

Die Einsatzabteilung II trifft sich am Montag, 25. März 2013, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Einsatzabteilung I Güglingen

Die Einsatzabteilung I trifft sich am Donnerstag, 28. März 2013, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



Übungsdienst

Der nächste Übungsdienst der Einsatzabteilung findet am Sonntag, 24. März, um 8.30 Uhr statt! Die Übung der Maschinisten wird vom 26.03. auf den 02.04. verschoben!

GESANGVEREIN LIEDERKRANZ GÜGLINGEN 1837 e. V.



Diamantene Konfirmation

Der Chor trifft sich am Sonntag, 24.03.2013, um 8.45 Uhr in der Mauritiuskirche. Wir gestalten mit unseren Liedern den Gottesdienst mit. iwa

ZABERGÄU SÄNGERBUND



Anspruchsvollen Werken eine Bühne bereitet

Der Liederkrantz Güglingen präsentierte geistliches Konzert zur Passion in der Katholischen Kirche. Hörenswerte Chorwerke, Instrumentalstücke und Solopartien zur Passionszeit präsentierten die Musiker am Konzertabend des Liederkranzes Güglingen am Sonntagabend. Ein begeistertes Publikum in der vollbesetzten katholischen Dreifaltigkeitskirche feierte die Leistung der Sänger, Solisten und des Dirigenten mit viel Beifall. Bürgermeister Klaus Dieterich äußerte sich anerkennend: „Ich bin begeistert von der Leistungsfähigkeit unseres Traditionschores und freue mich über das große Interesse an ihrer Arbeit.“ Neben den beiden Hauptwerken des Abends, der Messe Breve no. 7 in C von Charles Gounod zu Beginn sowie dem bekannten Deutschen Hochamt von Johann Michael Haydn zum Schluss, standen Vokalduetto, ein Trompetenkoncert sowie Stücke für Männerchor auf dem umfangreichen Programm. Mit den Solisten Michael Werner (Trompete), Patricia Wiggenhauser (Sopran) und Thomas Habermaier (Orgel) konnte Dirigent Carl Burger, der selbst als Tenor auftrat, erstklassige Musiker für diesen Abend gewinnen.



Konzentration auf ein anspruchsvolles Konzertprogramm: Der Liederkrantz Güglingen zeigte mit der Auswahl der Werke zur Passion seine Leistungsfähigkeit. Foto: Kerstin Besemer

Burgers informative Zwischenmoderationen, die gelegentlich auch schmunzeln ließen, nahmen dem Konzert die düstere Schwere, die durch den Charakter einiger Passionswerke obligatorisch gewesen wäre. „Manchem ist Haydns Deutsches Hochamt auch als Staubmesse bekannt“, erläuterte er, benannt nach dem einprägsamen Textestieg im eröffnenden Kyrie. Organist Thomas Habermaier schrieb eigens für den Konzertabend eine Instrumentalbegleitung für Trompete und Orgel zu diesem Werk und sorgte damit für klangvolle Wechsel und strahlende Akzente in den zehn Einzelsätzen.

Doch auch a cappella ließ der Liederkrantz Güglingen aufhorchen. Julius Abels „Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt“ verlangte dem Sopran erstaunliche Höhe ab. Einen markanten Kontrapunkt dazu setzte der Männerchor des Zabergäu Sängerbundes. Kraftvoll und dynamisch präsentierte er drei Stücke von Friedrich Silcher, Felix Mendelssohn sowie dem Bach-Schüler Heinrich Rinck. Das lupenreine Sanctus und die volltönenden Unisono-Stellen in „Preis und Anbetung“ kamen im Publikum auch deshalb so gut an, weil sie von der exponierter Stelle der Orgelmpore herab klangen.

Die Darbietung anderer Solostücke von oben brachte ebenfalls Varianz ins Hörerlebnis. Auf

diese Weise nahmen die Zuhörer die Brillanz von Michael Werners Trompetenspiel in Vincenzo Bellinis Konzert in D, eindrucksvoll zur Kenntnis. Das stimmliche Zusammenspiel von Carl Burgers Tenor und Patricia Wigenhausers Sopran in den beiden Vokalduetten „Ave maria stella“ und „Salve regina“ (Josef Gabriel Rheinberger) klangen ebenso sehr harmonisch. Als Herausforderung für Organist, Chor und Dirigent erwies sich diese räumliche Distanz zwischen Empore und Altarraum in Mendelssohns „Verleih und Frieden“ sowie in Bachs „Ach bleib bei uns“.

(keb)

Casting für komische Oper

Mit der komischen Oper „Die Piraten von Penzance“ von Arthur Sullivan hat der Madrigalchor Vollmer für dieses Jahr ein besonderes szenisches Projekt ausgewählt, für das allerdings noch junge Gesangssolisten gebraucht werden. „Aus diesem Grund möchten wir Gesangsschüler- und -studenten der umliegenden Musikschulen die Möglichkeit bieten, sich im Rahmen eines Castings für eine der Rollen zu qualifizieren“, lädt Dirigent Carl Burger ein. Stimmen aller Fächer, von Sopran bis Bass sind herzlich eingeladen, am 23. März, um 13.30 Uhr, in die Alte Schule nach Frauenzimmern zu kommen und dort ihr Talent unter Beweis zu stellen.

„Ich möchte aber betonen, dass wir weit davon entfernt sind, jemanden bloß zu stellen. Dieter Bohlen haben wir nicht eingeladen“, lacht Burger. Die Jury besteht aus ihm als musikalischen Leiter, dem Vorstand des Chores, dem Korrepetitor sowie der jungen Regisseurin aus München.

Das Penzance-Projekt bietet den jungen Sängerinnen und Sängern Gelegenheit, mit Profis von der Musikhochschule Stuttgart zusammen zu singen und wichtige szenische Erfahrungen im Gesangsfach zu sammeln. Gemeinsam mit dem Madrigalchor Vollmer und dem Orchester Camerata Juvenalis werden die Schlusskandidaten dann am 23. und 24. November 2013 im Bürgerzentrum Brackenheim auf der Bühne stehen. Interessenten können sich bei Werner Treuer, Präsident des Zabergäu-Sängerbundes, unter 07046/6144 melden und dort ihre Noten für das Vorsingen abgeben, damit ein reibungsloser Ablauf garantiert werden kann „und keiner unnötig Lampenfieber haben muss“, so Burger. (keb)

Akkordeonverein

Mittleres Zabergäu e. V.



Sitz Güglingen

Jahreshauptversammlung

Der Akkordeon-Verein Mittleres Zabergäu e. V. Güglingen hält am Dienstag, dem 26. März 2013, um 20 Uhr seine Jahreshauptversammlung in der „Herzogskelter“ in Güglingen ab.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Kassenverwalters
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Satzungsänderung
8. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis zum 25. März 2013 beim 1. Vorsitzenden, Herrn Roland Weeber, Seestraße 18, 74397 Pfaffenhofen, abgegeben werden.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten. Sollte doch jemand verhindert sein, bitte dem 1. Vorstand Bescheid geben.

Musikverein Güglingen e. V.



Café auf dem Palmmarkt

Am kommenden Sonntag verwöhnt Sie der Musikverein auf dem Palmmarkt mit Kaffee und Kuchen. Von 11 bis 18 Uhr bewirten wir im Café des Römermuseums. Wir haben für Sie eine Auswahl an leckeren Kuchen und Torten vorbereitet und freuen uns auf Ihren Besuch.

Auftritt der Jugendkapelle

Am Sonntag, dem 24. März, spielt die Jugendkapelle um 14.30 Uhr auf dem Palmmarkt. Unsere jungen Musiker würden sich über viele Zuhörer freuen.

Treffpunkt für die Musiker ist um 14.00 Uhr am Café des Römermuseums.

Generalversammlung

Zu unserer Generalversammlung am Sonntag, 14. April 2013, laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Beginn ist um 19:00 Uhr in der Herzogskelter in Güglingen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht des Kassenprüfer
5. Bericht der Jugendleiterin
6. Bericht des Dirigenten
7. Entlastung
8. Wahlen
9. Verschiedenes

Anträge zur Änderung der Tagesordnung bzw. Anträge an die Generalversammlung können bis spätestens 8. April 2013 bei unserem ersten Vorsitzenden Artur Müller, Bruchsaler Str. 35 in 75031 Eppingen abgegeben werden.

Werkskapelle Layher



www.werkskapelle-layher.de

Preisbinokel im Musikerheim

Am Freitag, 22.03.2013, findet wieder ein Preisbinokel im Musikerheim „Zum blanken Hörnle“ in Eibensbach statt. Ab 20 Uhr kann jeder auf ein gutes Blatt hoffen. Der letzte Termin in dieser Saison ist dann kurz darauf an Gründonnerstag, 28. März 2013, ebenfalls um 20 Uhr im Musikerheim. Die Werkskapelle Layher lädt recht herzlich dazu ein!

Evangelische Jugend Güglingen



Kinder- und Jugendgruppen im evangelischen Gemeindehaus

Von Montag, 25. März, bis Freitag, 5. April 2013, sind Osterferien. Während dieser Zeit finden keine Gruppen der Evang. Jugend statt.

Aber wir möchten alle Kinder und Jugendlichen mit allen Angehörigen, Freunden und Bekannten und alle Leser ganz herzlich zu den Gottesdiensten von Gründonnerstag-Abend bis Ostermontag einladen! Siehe Termine unter „Kirchl. Nachrichten“. Aus lauter Liebe zu uns schenkte Gott uns seinen Sohn, Jesus Christus, den er am Kreuz für unsre Sünden in den Tod gab und am dritten Tag zum ewigen Leben auferweckte, damit alle, die an ihn und dieses große Wunder der Auferstehung glauben, das ewige Leben erlangen. Darum lasst uns mit großer Freude gemeinsam dieses Fest der Liebe und Gnade Gottes zu uns Menschen feiern!

Kinder- und Jugendgruppen im evangelischen Gemeindehaus

Mädchenjungschar „Smilies“ (9 - 13 Jahre)

Dienstags, 17:45 - 19:15 Uhr

Susanne Döbler, Tel. 07135/13583

Elena Wildt, Tel. 07135/2221

Jugendkreis „JesusHouse“ (ab dem Konfirmandenalter)

Mittwochs, ab 19:00 Uhr

Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Freitags Jungschar „Gotteskinder“ (5 - 8 Jahre)

- bitte u. st. Änderung beachten!

Bubenjungschar „Breschtlingszopfer“ (9 - 13 Jahre)

Freitags, 17:15 - 18:45 Uhr

Ruben Stahl, Tel. 07135/16350

Jungschar „Gotteskinder“:

Bis auf weiteres gilt seit 1. März 2013 folgende Änderung: Offizieller Treffpunkt aller Kinder mit Susi schon um 15:30 Uhr am Ev. Gemeindehaus - Spaziergang zum Lerchenweg 11 zu Kirsten Scheid - dort von 15:45 - 17:00 Uhr Jungschar - 17:05 Uhr Spaziergang zurück zum Gemeindehaus - dort gewohnte Abholzeit für die Eltern ab 17:15 Uhr.

Susanne Jesser, Tel. 07135/14973, Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864.

Flötenkreis Güglingen



Hallo Flötenspieler!

Unsere nächste Probe findet am Sa., 23. März 2013, um 10.15 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Oskar-Volk-Straße 14 statt.

Ansprechpartner ist Wiltraut Müller, Tel. 5193.

Kraftwerk e. V.



3. Güglinger PalmMarkt am Sonntag, 24. März

Gemäß der Artikelüberschrift haben auch wir von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Ganz sicher wieder mit leckerem Kaffee- und Kuchenangebot (Dinkelmehl + Weinstein-Backpulver) sowie bester Sortierung in unserer Secondhand-Abteilung (primär Baby, Kinder und Damen - auch Schuhe und Taschen).

GIGA-Bastelangebot in unseren Räumen

Ansonsten zu den üblichen Zeiten Montag/ Mittwoch/Freitag, von 15 bis 18 Uhr - je nach Wochentag mit Waltraut, Ruth und Bettina sowie Valentina und Jochen.

Deutsch-Nachhilfe mittwochs, Englisch-Nachhilfe freitags.

Achtung!

Freitag, 22. März, und in den Osterferien geschlossen.

Spaß an sozialer Kinder- und Jugendarbeit?

Einfach reinschauen und selbst informieren.

Rund um die Uhr sind wir unter www.kraftwerk-gueglingen.de zu finden!

Die Vorsitzende: Rita Oesterle

EineWelt e. V.

Oberes Zabergäu



PalmMarkt am 24. März mit Kunstausstellung und afrikanischem Trommeln im „eineWelt - derLaden“

Bereits im letzten Jahr beeindruckte die Trommlergruppe „Makena“ mit ihren afrikanischen Rhythmen die Besucher des verkaufsoffenen Sonntags. Auch in diesem Jahr werden

die Trommler gegen 14.00 Uhr auf unsere Einladung vor dem „eineWelt – derLaden“ ihre Musik lautstark ertönen lassen.



Im Laden erwartet Sie neben unseren fairen Verkaufsprodukten und einer Tasse Kaffee oder Tee eine Bilderausstellung der Kunst-AG der Leingartener Grundschüler zum Thema „Dritte Welt“. Außerdem haben die Schüler ein Gemeinschaftskunstwerk geschaffen, das erworben werden kann. Der Erlös geht an den Verein Thai-Help e. V. Die Leiterin der Kunst-AG, Tina Hummel, wird persönlich anwesend sein und gerne nähere Auskünfte über den Verein und seine Arbeit erteilen.

Aktuell bieten wir zur Zeit Taschen aller Art an: Handtaschen aus Büffelleider, Einkaufstaschen aus Seegrass, Jute oder Palmblatt, Umhängetaschen nicht nur aus Seide oder Stoff, Geldbeutel aus Leder oder Stoff, etc.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir haben unseren „eineWelt – derLaden“ in der Marktstr. 4 am PalmMarkt von 11.00 – 18.00 Uhr geöffnet.

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Einladung

Schon jetzt weisen die Kleintierzüchter aus Weiler auf die sonntägliche Ausstellung mit Bewirtung bei der Firma Jo Mehl in Pfaffenhofen am 7. April hin. Rechtzeitig zum hoffentlich baldigen Frühlingbeginn werden allerlei nützliche Geräte und Neuigkeiten für Feld, Wald und Flur vorgestellt, die man natürlich auch testen kann. Und bei einem Geschicklichkeitsturnier kann man sein Können unter Beweis stellen. Die Ausstellung ist von 10 – 17.00 Uhr geöffnet und die Kleintierzüchter aus Weiler werden ihr Können als Bewirtungsprofis bereitstellen.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Zaberfeld



www.drk-zaberfeld.de

Erinnerung

Liebe Kameradinnen und Kameraden, am Montag, dem 25. März, findet um 19:30 Uhr im Magazin ein Auffrischkurs zu AED, HLW und Larynx statt. Der von J. Blind geleitete Kurs ist für alle HvO'ler eine Pflichtveranstaltung! Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Die Bereitschaftsleitung

Zabergäunarren Güglingen



www.zng1984.de

Informationen der ZNG

Gerne bieten wir weiteren Mädchen und Jungs die Möglichkeit in einer unserer Garden den

Marsch Tanz zu erlernen. Das Training der einzelnen Gruppen beginnt wieder nach den Osterferien:

Küken/Fraggles für 4- bis 11-Jährige, Trainerinnen Anja Beyl + Sina Heller, Ass. Nathalie Fritz + Franziska Welsch, Training immer freitags 17:30 Uhr bis 19:15 Uhr in der Alten Schule in Frauenzimmern.

Zabergäufunken für 12- bis 15-Jährige, Trainerinnen Melanie Lippoth + Anja Beyl, Ass. Ann-Kathrin Joos, Training montags von 17:30 bis 19:30 Uhr im Kindergarten in Eibensbach.

Dancing Diamonds ab 16 Jahre, Trainerinnen Larissa Binder + Corina Schulz, montags 19:30 bis 21:30 Uhr, Kindergarten Eibensbach. Weitere Informationen unter Telefon 07135/2380.

Dia-Treff in der Herzogskelter

Am 13. März fand für diese Saison in der Herzogskelter der letzte Dia-Treff statt. Auf Initiative der Stadt Güglingen werden Vorträge unterschiedlichster Art geboten und von Gästen verschiedenen Alters immer wieder gerne besucht und interessiert verfolgt.



In diesem Jahr sind es nun bereits 13 Jahre, dass ein Team der Zabergäunarren Kaffee, Butterbrezeln und die begehrten Saitenwürstle anbieten darf. Daher ist es der Vorstandschaft ein Bedürfnis, sich auf diesem Wege bei den freiwilligen Helfern für ihre ehrenamtliche Tätigkeit herzlich zu bedanken. Weiter so – wir sind stolz auch euch und freuen uns ab Herbst 2013 weiterhin auf eure Unterstützung.

Jahreshauptversammlung

am Samstag, 13.04.2013, um 18:30 Uhr.

Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg

Studienreise nach Norwegen – noch wenige Plätze frei

Vom 1. bis 7. Juni 2013 bietet der Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg eine Studienreise nach Norwegen an. Die Teilnehmer erhalten einen Einblick in die Landwirtschaft vor Ort, erkunden die Hauptstadt Oslo sowie Bergen, die „Hauptstadt der Fjorde“, mit seinem Fischmarkt. Außerdem wird eine Lachszuchtanlage besichtigt. Der Besuch eines Gletschermuseum und eine Schifffahrt auf dem Geirangerfjord runden die Reise ab.

Weitere Informationen zum Programm und zu den Leistungen auf der Geschäftsstelle des Bauernverbandes Heilbronn-Ludwigsburg, Gartenstraße 54, 74072 Heilbronn, Tel.: 07131/888290, E-Mail: heilbronn-ludwigsburg@lbv-bw.de. Es sind nur noch wenige Plätze frei!

**Abfälle vermeiden heißt:
Verpackungsmüll nicht einkaufen!**

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Informationsveranstaltung zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Nach einem einführenden Vortrag durch Rechtsanwalt Dr. Zecher, der die fachlichen Grundlagen einer formal richtigen Verfügung vorstellt, soll in der Gesprächsrunde auch die ethisch-moralische Seite ausreichend diskutiert werden.

Termin ist Montag, der 15. April 2013, um 19:30 Uhr im Waldhotel Villa Waldeck, Waldstraße 80 in 75031 Eppingen. Wir empfehlen die Bildung von Fahrgemeinschaften. Auf Ihr Kommen freuen sich CDU-Stadtverband Eppingen und Friedlinde Gurr-Hirsch MdL.

Bürgersprechstunde mit Eberhard Gienger MdB

Die nächste Bürgersprechstunde des CDU-Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger findet am Dienstag, 26. März 2013 von 14 Uhr bis 16 Uhr im Wahlkreisbüro statt.

Im direkten Gespräch können sich die Bürger mit ihren Problemen, Anregungen und Kritik an ihren Abgeordneten wenden. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Wahlkreisbüro Eberhard Gienger MdB, Pleidelsheimer Str. 11, 74321 Bietigheim-Bissingen. Termine außerhalb dieser Sprechzeiten können über das Wahlkreisbüro Telefon 07142/918991, oder per E-Mail eberhard.gienger@wk.bundestag.de vereinbart werden. Die regelmäßigen Bürozeiten sind: Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 13:00 bis 17:00 Uhr. Weitere Termine entnehmen Sie der Homepage www.gienger-mdb.de.

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Termine

Am Dienstag, 26. März, um 19.30 Uhr findet die Hauptversammlung unseres SPD-Ortsvereins statt. Und zwar in der Gaststätte ZUG in Güglingen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, um mal in ein wenig Parteiliebe zu schnuppern.

Informationen von den Plenarsitzungen des Landtags von Baden-Württemberg bietet der „i.punkt Landtag“, der Newsletter unseres Landtagsabgeordneten Ingo Rust. Die neue Ausgabe, März 2013, ist jetzt auf der Homepage www.ingo-rust.de eingestellt. Themen sind unter anderem: S 21, die Situation der Realschulen im Land, eine geschlechtergerechte Gesellschaft und der Gesetzesentwurf zum kommunalen Wahlrecht. Anfordern kann man den i.punkt auch beim Abgeordnetenbüro Ingo Rust, Auensteiner Straße 1, 74232 Abstatt. Telefon 07062/267878.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



Wir sind im Urlaub

Das Büro des Bundestagsabgeordneten Ulrich Schneider von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ist über Ostern, vom 25.3. – 5.4.2013 geschlossen. Am Montag, dem 8.4.2013, sind wir wieder ab 10.00 Uhr für Sie da. In dringenden Fällen wenden Sie sich an unser Berliner Büro unter 030/2272161.